

Sabine Gertrud Cremer:

*Kreativität erleben.*

**Die Malschule Cremer in Bergheim  
von 2004 bis 2012**

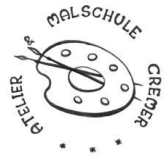


Publiziert auf ART-Dok. Publikationsplattform Kunst- und Bildwissenschaften  
Volltextserver von arthistoricum.net – Fachinformationsdienst Kunst, Fotografie und Design,  
Universitätsbibliothek Heidelberg 2024.

Diese Publikation ist auf der Webseite von ART-Dok <https://archiv.ub.uni-heidelberg.de/artdok/>  
dauerhaft frei verfügbar (Open Access)

---

DOI: <https://doi.org/10.11588/artdok.00009246>



## **Danksagung**

Der Anlass für diesen Artikel ist die Gründung von Atelier & Malschule Cremer in Bergheim vor 20 Jahren am 29. August 2004. Dieser Artikel ist meinen Eltern, die mich in jeder Hinsicht unterstützt und wesentlich am Gelingen der Malschule beteiligt waren, gewidmet. Allen Malschülern, die in dem Zeitraum von 2004 und 2012 die Malschule Cremer in Bergheim besucht haben, sei ebenfalls gedankt. Ebenso ist allen Institutionen, wie die RathausGalerie der Kreisstadt Bergheim, das Foyer des Kreiskrankenhauses St. Elisabeth in Grevenbroich und die KreishausGalerie im Kreishaus Bergheim für die Möglichkeit zu einer größeren räumlichen Präsentation der Malschule Cremer in Bergheim und seinen beiden Kursleiter gedankt. Besonders ist das Projekt „ART-DOK“ und dem ganzen Team der Universitätsbibliothek Heidelberg, für die digitale Erstveröffentlichung dieses Artikels auf der Publikationsplattform Kunstwissenschaft zu danken.

## 1. Einleitung

Am Anfang stand die Idee der Gründung eines kleinen Familienunternehmens. So taten sich der Künstler Ernst Cremer und die Kunsthistorikerin Sabine Gertrud Cremer sowie die Familienmanagerin Elisabeth Cremer zusammen und gründeten am 29. August 2004 Atelier + Malschule Cremer.

Aller Anfang ist schwer und nach einigen Pressemitteilungen sowie einer offiziellen Eröffnung im September 2004 begannen Anfang Oktober die ersten Mal- und Zeichenkurse. In den acht Jahren haben über 108 Erwachsene und Kinder an den verschiedenen Kursen teilgenommen.

Wie verlief nun der Mal- und Zeichenunterricht bei der Malschule Cremer?

Im Mittelpunkt des flexiblen Kurssystems stand die Förderung des Einzelnen. In kleinen Gruppen von maximal 5 Personen wurde der Einzelnen je nach Kenntnisstand individuell beraten. Der Schwerpunkt lag zunächst in der Vermittlung der Mal- und Zeichentechniken sowie bei Vorkenntnissen auf der Vertiefung der bisherigen Grundlagen. Das Angebot war sehr vielseitig und reicht von den unterschiedlichen Zeichentechniken in Bleistift, Aquarellbuntstiften, Kohle und Sepia bis zu Tuschemalerei, Softpastell, Ölpastell, Aquarell, Acryl und den Mischtechniken mit Strukturpasten. Anschließend wurde durch die Wahl der Motive oder Stilrichtung jeder allmählich an eigene Entwürfe herangeführt. Das Angebot der Malschule beschränkte sich dabei nicht nur auf gegenständliche, naturalistische Malerei sondern bot genauso abstrakte moderne Malerei an. Ziel war die Förderung der eigenen Kreativität. Entsprechend lautete das Motto von zwei Ausstellungen der Malschule Cremer auch „*Kreativität erleben*“: 2006 im Rathausfoyer der Stadt Bergheim und 2009 in der KreishausGalerie des Rhein-Erft-Kreises.



**Kreativität erleben**  
**Malschule**  
**Dr. Sabine G. Cremer,**  
**Mal- und Zeichenkurse**  
**in kleinen Gruppen.**  
Weitere Informationen unter:  
[www.atelier-malschule-cremer.de](http://www.atelier-malschule-cremer.de)  
oder ☎ 0 22 71/98 43 39

Anzeige in der Kölnischen Rundschau, Rhein-Erft-Kreis, Ausgabe Bergheim, ZGK, Nr. 53, 03./04.03.2007 (©Archiv-AMC, Bergheim)

Logo Atelier & Malschule Cremer von 2004, Entwurf von Ernst Cremer (©Archiv-AMC, Bergheim)

:



Werbelogo Atelier & Malschule Cremer von 2005; Entwurf von Ernst Cremer (©Archiv-AMC, Bergheim)

## 2. Chronologie des Ateliers & Malschule Cremer (2004-2012)

- 29.08.2004 Gründung von Atelier und Malschule Cremer GbR durch Unterschrift des Gesellschaftsvertrages zwischen Ernst Cremer und Sabine Gertrud Cremer als Familienunternehmen zusammen mit Elisabeth Cremer
  
- 11.09.2004 Feier zur offiziellen Eröffnung von Atelier & Malschule Cremer, Meisenweg 7, 50126 Bergheim, um 15.30 Uhr
  
- 05.10.2004 Beginn mit den Mal- und Zeichenkursen in kleinen Gruppen für Erwachsene mit Ernst Cremer, Kinderkurse mit Sabine Gertrud Cremer, Service durch Elisabeth Cremer
  
- 03./04.09.2005 Teilnahme an der Aktion **“Tag der offenen Tür”** (Tag des offenen Ateliers) am ersten September-Wochenende in Bergheim als Werbeaktion
  
- 02.-29.05.2006 unter dem Motto **“Kreativität erleben”** Gemeinschaftsausstellung der Malschule Cremer in der RathausGalerie Bergheim
  
- 13.07.-08.10.2007 unter dem Titel **“Farbwelten”** erste Ausstellung der beiden Kursleiter von Malschule Cremer, Ernst Cremer und Sabine Gertrud Cremer, im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich
  
- 11.10.-18.11.2009 unter dem Motto **“Kreativität erleben”** 5 Jahre Malschule Cremer Gemeinschaftsausstellung in der KreishausGalerie Bergheim
  
- 30.03.2012 Auflösung der Gesellschaft Atelier und Malschule Cremer GbR zwischen den Gesellschaftern Ernst Cremer und Sabine Gertrud Cremer aufgrund von gesundheitlichen Problemen von einer wesentlichen Stützen der Malschule Cremer



Das Team der Malschule Cremer im Jahr 2009  
(Foto: Archiv-AMC, Bergheim)

### **3. Gründung und Eröffnung von Atelier & Malschule Cremer in Bergheim**

Die offizielle Eröffnung von Atelier & Malschule Cremer fand am 11. September 2004 im Haus der Familie Cremer in Bergheim-Kenten statt. Insgesamt haben sich 28 Personen in das Gästebuch eingetragen und für die Zukunft der Malschule alles Gute gewünscht. Ein Gast hat sich spontan für den ersten Malkurs angemeldet. Eine Umfrage unter der Gäste ergab, dass vorallem Interesse an gegenständliche Malerei und eine systematische Einführung in den Techniken der Aquarell und Acrylmalerei bestand. Vor allem Blumen waren die beliebtesten Bildmotive. Die ersten Kurse fanden unter fachkundiger Leitung des Künstlers Ernst Cremer statt, der seit 1994 bereits umfangreiche praktische Erfahrungen in der Malerei und Zeichnung mitbrachte.

Als promovierte Kunsthistorikerin war Sabine Gertrud Cremer, bisdahin als freie Mitarbeiterin an verschiedenen Museen und in der Ausstellungsorganisationen beruflich arrangeriert, zu Beginn mehr an der Organisation, der Pressearbeit und den planerischen Aufgaben der Geschäftsführung der Malschule Cremer betraut. Die Arbeit als Kunsterzieherin mit pädagogischen Fragestellungen kam im Laufe der Zeit vor allem in der Leitung von Kinderkursen hinzu.



**ATELIER & MALSCHULE CREMER GbR**  
Meisenweg 7, 50126 Bergheim  
atelier-malschule-cremer@web.de  
www.atelier-malschule-cremer.de  
Tel. 02271 – 98 43 39

### **Einladung zur Eröffnung von „Atelier & Malschule Cremer“**

Hiermit möchten wir Sie zu unserer offiziellen Eröffnung von  
„Atelier & Malschule Cremer“ am Samstag, den 11. September 2004,  
ab 15.30 Uhr in unseren Räumlichkeiten  
„Meisenweg 7, Bergheim-Kenten“ einladen.

Die offizielle Einladung zur Eröffnung von Atelier & Malschule Cremer in Bergheim am 11.09.2004 (©Archiv-AMC, Bergheim)



*Sabine Gertrud Cremer:*  
*Kreativität erleben. Die Malschule Cremer in Bergheim von 2004 bis 2012*

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit übersende ich Ihnen die erste Pressemitteilung von Atelier und Malschule Cremer.

Wir bitten um Veröffentlichung der im Anhang beigefügten Pressemitteilung in Ihrer Zeitung.

Mit freundliche Grüßen

Dr. Sabine Gertrud Cremer und Ernst Cremer

#### **Pressemitteilung**

Atelier und Malschule Cremer

Entdecken Sie Ihre Kreativität. Unter diesem Motto fand die feierliche Eröffnung von Atelier und Malschule Cremer in Bergheim-Kenten statt. Angeboten werden Mal- und Zeichenkurse in unterschiedlichen Techniken (u.a. Aquarell, Acryl, Kreide, Tusche und Sepia) für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 6 Jahre. Der Unterricht erfolgt durch zwei erfahrene Fachkräfte.

Die Kurse beginnen in der ersten Oktoberwoche. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Telefonnummer: 02271 - 98 43 39 oder im Internet auf der Homepage „[www.atelier-malschule-cremer.de](http://www.atelier-malschule-cremer.de)“.

### **Erste Pressemitteilung von Atelier & Malschule Cremer in Bergheim vom 14.09.2004 (©Archiv-AMC, Bergheim)**

#### **Mal- und Zeichenkurse**

**BERGHEIM-KENTEN.** Die Atelier- und Malschule Cremer bietet ab Anfang Oktober Mal- und Zeichenkurse für Erwachsene, Jugendliche und Kinder im Alter ab sechs Jahren in unterschiedlichen Techniken an. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer (0 22 71) 98 43 39 oder im Internet.

 [www.atelier-malschule-cremer.de](http://www.atelier-malschule-cremer.de)

Pressemitteilung der Kölnischen Rundschau Rhein-Erft-Kreis, Ausgabe Bergheim, 16.09.2004  
zur Eröffnung von Atelier und Malschule Cremer  
(©Archiv-AMC, Bergheim)

Anzeige zur Eröffnung in der Bergheimer Sonntagspost,  
20.11.2004 (©Archiv-AMC, Bergheim)

#### **Mal- + Zeichenkurse in kleinen Gruppen**

#### **Atelier + Malschule**

#### **Cremer GbR**

Meisenweg 7,  
50126 Bergheim-Kenten  
[atelier-malschule-cremer@web.de](mailto:atelier-malschule-cremer@web.de)  
Tel. 02271 – 98 43 39





**ATELIER & MALSCHULE CREMER GbR**

Meisenweg 7, 50126 Bergheim  
atelier-malschule-cremer@web.de  
www.atelier-malschule-cremer.de  
Tel. 02271 – 98 43 39

**UMFRAGE\*:**

Wofür interessieren Sie sich...?

- ☐ allgemein für Kunst
- ☐ für aktuelle, zeitgenössische Kunst
- ☐ für abstrakte Malerei
- ☐ für gegenständliche Malerei
- ☐ für den Impressionismus

Wollen Sie selber kreativ sein...?

- ☐ besuchen Sie einen Mal- und Zeichenkurs
- ☐ interessieren Sie sich für einen Mal- und Zeichenkurs

Welche Mal- und Zeichentechniken möchten Sie erlernen...?

- |                                                    |                                                  |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Aquarellmalerei           | <input type="checkbox"/> Gegenständliche Malerei |
| <input type="checkbox"/> Acrylmalerei              | <input type="checkbox"/> Abstrakte Malerei       |
| <input type="checkbox"/> Perspektivisches Zeichnen | <input type="checkbox"/> sonstige Techniken      |
| <input type="checkbox"/> Materialkunde             |                                                  |

Welche Kurszeiten wären für Sie günstiger...?

- |                                          |                                                                                                                     |
|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Vormittagskurs  | 10.00 - 12.00 Uhr                                                                                                   |
| <input type="checkbox"/> Nachmittagskurs | 15.00 - 17.00 Uhr                                                                                                   |
| <input type="checkbox"/> Kinderkurs      | 15.00 - 16.30 Uhr                                                                                                   |
| <input type="checkbox"/> Abendkurs       | 18.00 - 20.00 Uhr                                                                                                   |
| Wochentag:                               | <input type="checkbox"/> Di. <input type="checkbox"/> Mi. <input type="checkbox"/> Do. <input type="checkbox"/> Fr. |

Ihre Adresse, falls Sie weitere Informationen wünschen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**\*Die Ergebnisse der Umfrage werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie dienen lediglich dazu, das Angebot von Atelier und Malschule Cremer ganz auf die Wünsche der Kunden auszurichten.**

Umfrageformular unter den Besuchern von Atelier & Malschule Cremer zur  
Eröffnung am 11.09.2004 (©AMC, Bergheim)

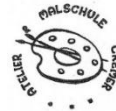
#### **4. Der Tag der offenen Tür von Atelier & Malschule Cremer in Bergheim am 3./4. September 2005**

Im Rahmen eines Tages der offenen Tür am 3. und 4. September 2005 konnten die Kursleiter und ihre künstlerische Arbeiten in den Räumlichkeiten der Malschule umfangreicher vorstellen. Besonders die umfangreichen Mappen mit großformatigen, ungerahmten Arbeiten in unterschiedlichen Mal- und Zeichentechniken wurden mit großer Interesse von den Besuchern durchgesehen. Dieses Angebot haben insgesamt 15 Malschüler und weiteren Gäste genutzt, um sich über die Malschule und ihr pädagogisches Konzept zu informieren. Die Malschule zeichnete sich durch eine systematische Einführung in den verschiedenen Zeichen- und Maltechniken, Materialkunde, Stilentwicklungen der Landschaftsmalerei, Blumenmotive und Reiseeindrücke vom Naturalismus, Impressionismus bis zur Abstraktion aus. Auch die Presse würdigte diesen Tag der offenen Tür mit einem ausführlichen Artikel über die Malschule Cremer in Bergheim.

Werbefoto zum Tag der offenen Tür im Atelier & Malschule Cremer in Bergheim (©AMC, Bergheim, Foto: Elisabeth Cremer)



Blick in den Räumlichkeiten von Atelier & Malschule Cremer in Bergheim während des Tages der offenen Tür 2005 (Foto: S. G. Cremer)



ATELIER & MAL SCHULE CREMER GbR  
Meisenweg 7, 50126 Bergheim  
atelier-malschule-cremer@web.de  
www.atelier-malschule-cremer.de  
Tel. 02271 – 98 43 39

Einladung zum Tag der offenen Tür am  
03. und 04. September 2005 in den  
Räumlichkeiten von Malschule Cremer  
in Bergheim  
(©AMC, Bergheim)

### Einladung zum Tag der offenen Tür im „Atelier & Malschule Cremer“

Der Tag der offenen Tür findet im „Atelier & Malschule Cremer“  
am Samstag, den 3. September 2005,  
und am Sonntag, den 4. September 2005,  
jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr in unseren Räumlichkeiten  
„Meisenweg 7, Bergheim-Kenten“ statt.

Alle Kunstinteressierte sind zum Tag der offenen Tür herzlich eingeladen.  
Die beiden Künstler, Ernst Cremer und Dr. Sabine Gertrud Cremer, zeigen in ihrem  
gemeinsamen Atelier eine Auswahl ihrer aktuellen Werke. Darüber hinaus bietet die  
Malschule ab September neue Mal- und Zeichenkurse in kleinen Gruppen für  
Erwachsene, Jugendliche und Kinder an.

## Liebe zur Kunst liegt in der Familie

Ernst und Sabine Cremer stellen ihr Atelier und ihre Malschule vor

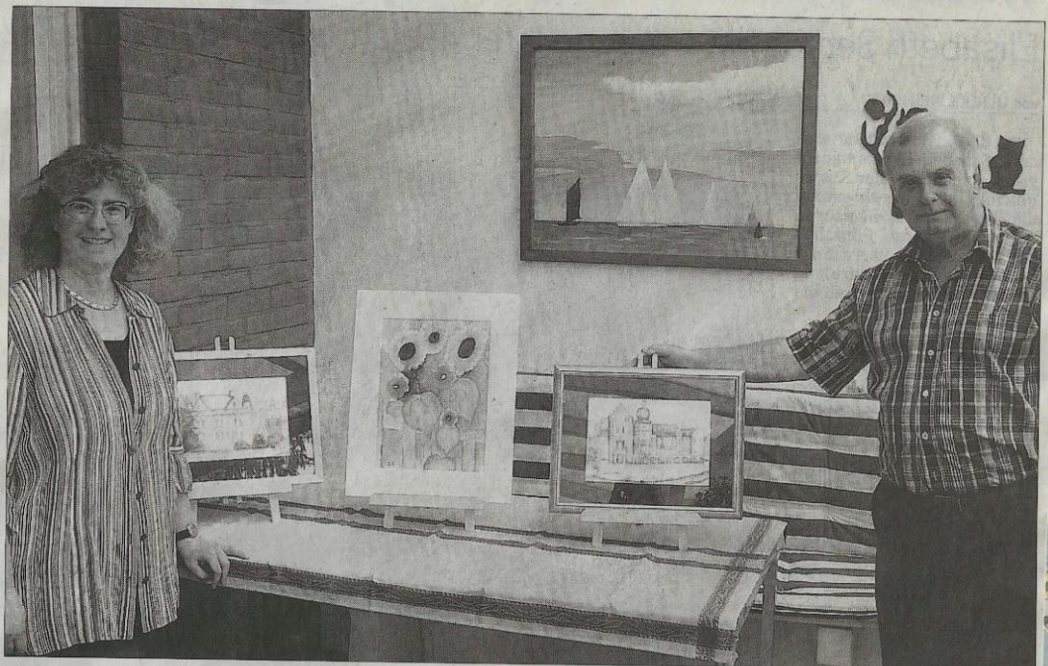
von SIBYLLE MACHEFER

BERGHEIM. „Es ist so wichtig, sich mit Farben und Formen zu beschäftigen“, sagt die Bergheimerin Sabine Gertrud Cremer. Gerade bei Kindern unterstützt das enorm die motorischen Fähigkeiten, ist die überzeugt.

Seit einem Jahr leitet die 37 Jahre alte Künstlerin gemeinsam mit ihrem Vater Ernst Cremer ein Atelier und eine Malschule. Beide sind voll und ganz der Kunst und der Malerei verfallen. Schon seit der Schulzeit verfolgt Sabine Cremer einen künstlerischen Werdegang. Dem Leistungsfach „Kunst“ am Bergheimer Erftgymnasium folgte ein Studium der Kunstgeschichte an der Universität Bonn sowie eine Promotion. Zusätzlich ließ sie sich ebenfalls in Bonn zur Kunsterzieherin ausbilden.

„Die Vielfalt der Malerei ist einfach faszinierend“. Mittlerweile leitet Sabine Cremer in ihrem Atelier am Bergheimer Meisenweg zehn verschiedene Kurse. Von Anfängern bis zum Hobby-Maler ist alles vertreten.

Die Wände des Hauses der Cremers bieten kaum noch freie Flächen. Überall hängen Werke von Vater und Tochter. Und jedes Bild hat eine Geschichte. „Ich verwende alle Techniken. Ich möchte nicht in eine Schublade gesteckt werden“, erläutert Ernst Cremer. Er kann und mag alles. Von realistisch bis modern, von



Die Malschule von Sabine Gertrud und Ernst Cremer ist gleichzeitig auch Atelier. Unzählige Werke der beiden zieren die Wände. (Foto: Machefer)

Aquarell bis Kreide. Der 67-Jährige hat Grafik und Malerei an der damaligen Kölner Kunstwerkschule studiert. „Nach dem Studium war es schwierig, eine Stelle als Grafiker zu bekommen“, erinnert er sich. Nach einer zusätzlichen Ausbildung zum

Malermeister stellte ihn die BASF als Fachberater für Farben und das Malerhandwerk ein.

„Die Malschule macht mir ungeheuren Spaß. Es füllt mich einfach. Wissen aus der Malerei zu vermitteln“, sagt der mittlerweile pensionierte

Ernst Cremer. Neben Bildern, die sich allgemein mit dem Thema „Landschaft und Natur“ beschäftigen, zeigt Cremer durch viele Ansichten von Bauten aus dem Rhein-Erft-Kreis immer wieder seine Verbundenheit zur Region. Zahlreiche Ausstellungen unter

anderem in Bedburg, Bergheim, Kerpen, Paffendorf und Bad Godesberg zeigten Cremers Werke.

Weitere Informationen über die Malschule und das Atelier der Cremers gibt es telefonisch unter der Rufnummer (0 22 71) 98 43 39.

Artikel von Sibylle Machefer zum Tag der offenen Tür in der Rundschau Rhein-Erft Ausgabe Bergheim am 06.09.2005 (©Archiv-AMC, Bergheim)

## 5. „Kreativität erleben“. Die erste Gemeinschaftsausstellung der Malschule Cremer in der RathausGalerie Bergheim (02.-29.05.2006)

Die erste Gemeinschaftsausstellung der Malschule Cremer stand unter dem Motto „Kreativität erleben“. Entsprechend waren die verschiedenen Techniken und Stilrichtungen, die in den Mal- und Zeichenkursen angeboten werden, vorgestellt. Auf dem Plakat mit dem Titel „Kreativität erleben“, das ebenfalls auf der Einladung zur Ausstellung abgedruckt ist, verdeutlichen vier Medaillons vor einer Malpalette die verschiedenen Techniken und künstlerischen Auffassungen. Im oberen linken Medaillon ist eine friesische Landschaft als Aquarell ausgeführt. Das obere rechte Medaillon zeigt ein Eisvogel in chinesischer Tuschetchnik. Das untere linke Medaillon ist eine in Schraffurtechnik ausgeführte Tuschezeichnung, wie sie in der niederländischen Druckgrafik des 17. Jahrhunderts anzutreffen ist. Das vierte und untere rechte Medaillon zeigt ein Stilleben aus Acryl im Stil des französischen Impressionisten Paul Cezanne.

Ernst Cremer: Entwurf zum Werbeplakat „Kreativität erleben“-Ausstellung in der RathausGalerie Bergheim (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)





Werbefoto aus Anlass der  
 Ausstellung in der  
 RathausGalerie Bergheim in den  
 Räumlichkeiten der Malschule  
 Cremer in Bergheim  
 (©Archiv-AMC, Bergheim,  
 Foto: Elisabeth Cremer)

Atelier + Malschule Cremer GbR  
 Meisenweg 7, 50126 Bergheim-Kenten  
 Tel. 02271 – 98 43 39  
[atelier-malschule-cremer@web.de](mailto:atelier-malschule-cremer@web.de)



### Malschule Cremer

Entdecken Sie Ihre eigene Kreativität!  
 Schritt für Schritt werden Sie in die Grundlagen  
 des Malens und Zeichnens eingeführt.

Der Unterricht erfolgt durch zwei erfahrende Fachkräfte:  
 Dr. Sabine Gertrud Cremer und Ernst Cremer.

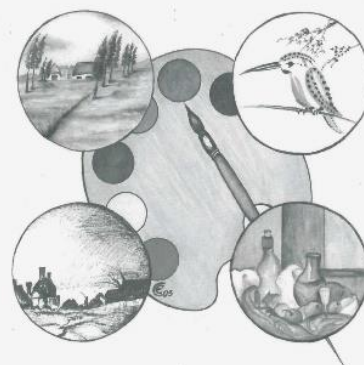
Eine individuelle Förderung ist je nach Kenntnisstand  
 durch die geringen Gruppengrößen möglich.  
 Der Spaß und die Freude am Gestalten stehen  
 im Mittelpunkt.

Es finden sowohl Kurse für Erwachsene als auch  
 für Jugendliche und Kinder statt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter  
[www.atelier-malschule-cremer.de](http://www.atelier-malschule-cremer.de).

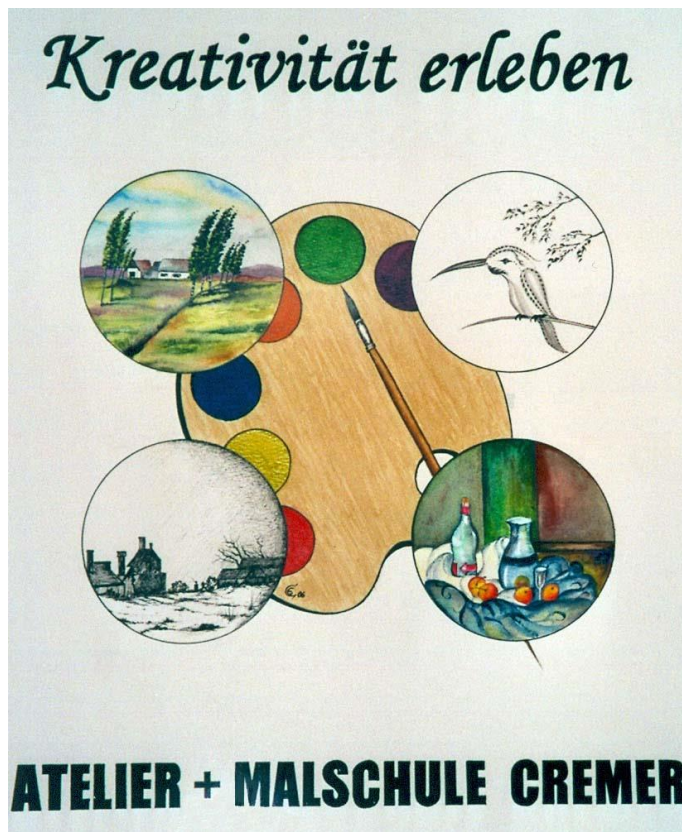


### Kreativität erleben



Eine Ausstellung der Malschule Cremer

Einladung zur Ausstellung "Kreativität erleben" in der RathausGalerie  
 Bergheim 2006 (©Archiv-AMC, Bergheim)



Ernst Cremer: Werbeplakat zur Ausstellung „Kreativität erleben“ von Atelier + Malschule Cremer in Bergheim 2006 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)

**Ansprache zur Ausstellungseröffnung „Kreativität erleben“ am 2. Mai 2006 von Sabine Gertrud Cremer:**

Im Namen von Atelier und Malschule Cremer möchten wir uns für Ihr zahlreiches Erscheinen zur Ausstellungseröffnung bedanken.

Unser Dank gilt der Stadt Bergheim, die es uns ermöglicht hat, eine solche Ausstellung im Rathausfoyer zu präsentieren; ebenso allen Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit im Vorfeld der Ausstellung.

Die Malschule Cremer möchte jeden Kursteilnehmer auf seinem individuellen Weg der Suche nach den eigenen künstlerischen Möglichkeiten unterstützen. Aus diesem Grund finden die Kurse in kleinen Gruppen von maximal fünf bis vier Personen statt. Zum Abschluß meiner kurzen Ansprache gilt unser besonderer Dank allen Teilnehmern der Ausstellung, die ihre Bilder zu Verfügung stellen. Ohne sie wäre es nicht möglich, die Malschule in einem solchen Umfang und Vielseitigkeit vorzustellen.

Gerne möchte ich daher die Aufgabe übernehmen, die einzelnen Kursteilnehmer

vorzustellen: Zunächst die 23 erwachsenen Teilnehmer, wovon einige leider an der Ausstellungseröffnung nicht teilnehmen können und daher nicht anwesend sind. Die Anwesenden möchten wir bitten nach vorne zu kommen, damit wir zum Schluss der Eröffnung ein gemeinsames Gruppenfoto machen können.

1. Sofie Benz: mit Bleistiftzeichnungen
2. Gudrun Böttinger: mit Aquarellen und Bleistiftzeichnung
3. Kaya Bongardt: mit Aquarellen
4. Silvia Dieter: mit Acrylbildern
5. Ilda Dinzen: mit abstraktem Aquarellbild
6. Marlis Epping: mit Aquarellen
7. Amalia Esser: mit Blumenquarell
8. Helga Harn: mit Acrylbildern
9. Ruza Hauser: mit Acrylbildern
10. Trudi Hömens: mit Aquarellbildern
11. Raehel Kern: mit Bleistiftzeichnung und Acrylbild
12. Roswitha Keuthmann: mit Acrylbild
13. Anita Kind: mit Bleistiftzeichnung und Pastellbild
14. Sigrid Kirch: mit Acrylbildern
15. Juliane Kirchner: mit Aquarellbildern
16. Gisela Korn: mit Aquarellbildern
17. Otto Korn: mit Ansichten von Prag in Bleistift, Aquarell, Acryl
18. Helga Lipp: mit Aquarellbildern
19. Octavia Maske: mit Tuschebildern
20. Maria Mecky: mit Aquarellbildern
21. Kris Rodekirchen: mit Bleistiftzeichnung und Pastellbild
22. Tanja Schwerdling: mit Acrylbildern
23. Edith Sester: mit Acrylbild

Ein besonderes Vergnügen ist es, die fünf Kinder vorzustellen, die im Alter von 6 bis 9 Jahre schon außergewöhnliches künstlerisches Talent beweisen.

Die Arbeit mit den Kindern bereitet uns sehr viel Freude.

24. Laura Clemens (6 Jahre): mit 2 Bildern
25. Julia Dieter (6 Jahre): mit 2 Bildern
26. Anne-Sophie Flemm (9 Jahre): mit 4 Bildern
27. Marie-Therese Flemm (7 Jahre): mit 3 Bildern
28. Biljana Prose (6 Jahre): mit 2 Bildern.



Gruppenfoto bei der Eröffnung der Ausstellung *“Kreativität erleben”* im Rathausfoyer der RathausGalerie Bergheim am 02.05.2006 (©Archiv-AMC, Bergheim)



Blick in die Ausstellung *“Kreativität erleben”* im Rathausfoyer der RathausGalerie Bergheim am 02.05.2006 (©Archiv-AMC, Bergheim)

**Liste der ausgestellten Bilder in der ersten Gemeinschaftsausstellung der  
Malschule Cremer unter dem Titel “Kreativität erleben” in der Rathaus-  
Galerie Bergheim (02.-29.05.2006)**

Teilnehmer aus den Erwachsenenkursen:

1. Benz, Sofie: Tulpen, Bleistift, 30 x 40 cm;
2. Benz, Sofie, Strelitzie, Bleistift, 40 x 30 cm;
3. Böttinger, Gudrun: Die Wüste, Aquarell, 50 x 60 cm;
4. Böttinger, Gudrun: Mohnblütenwiese, Aquarell, 50 x 60 cm;
5. Böttinger, Gudrun: Weißer Reiher, Aquarell, 40 x 30 cm;
6. Böttinger, Gudrun: Porträt von W. A. Mozart, Bleistift, 40 x 30 cm;
7. Bongardt, Kaya: Sonnenblume vor Baumstamm, Aquarell, 35 x 40 cm;
8. Bongardt, Kaya: Hortensien, Aquarell, 40 x 50 cm;
9. Bongardt, Kaya: Blumen in Vase, Aquarell, 60 x 50 cm;
10. Dieter, Sylvia: Blumenwiese, Acryl auf Leinwand, 40 x 50 cm;
11. Dieter, Sylvia: Afrika, Acryl, 40 x 50 cm;
12. Dinzen, Ilda: Abstrakte Flußlandschaft, Aquarell, 70 x 50 cm;
13. Epping, Marlis: Häuser am Meer, Aquarell, 24 x 32 cm;
14. Epping, Marlis: Toskana-Landschaft, Aquarell, 50 x 40 cm;
15. Esser, Amalia: Vergissmeinnicht, Aquarell, 40 x 30 cm;
16. Harn, Helga: Mohnblüten, Acryl, 30 x 40 cm;
17. Harn, Helga: Segelregatta, Acryl, 40 x 50 cm;
18. Hauser, Ruza: Kosmea, Acryl, 50 x 40 cm;
19. Hauser, Ruza: Weihnachtsstern, Acryl, 50 x 40 cm;
20. Hömens, T.: Dithmarsche Friesenhaus, Aquarell, 40 x 50 cm;
21. Hömens, T.: Friesenhaus in St.-Peter-Ording, Aquarell, 40 x 50 cm;
22. Hömens, T.: Gelbe Tulpen, Aquarell, 60 x 50 cm;
23. Kern, Rachel: Die Schüchterne, Bleistift, 50 x 40 cm;
24. Kern, Rachel: Indian Summer, Acryl auf Leinwand, 70 x 50 cm;
25. Keuthmann, Roswitha: Tulpe, Acryl, 30 x 20 cm;
26. Kirch, Sigrid: Apfelbaum, Acryl, 50 x 60 cm;
27. Kirch, Sigrid: Rote Mohnblüten, Acryl, 60 x 50 cm;
28. Kirchner, Juliane: Narzisse im Schnee, Aquarell, 40 x 30 cm;
29. Kirchner, Juliane: Blumenstilleben, Aquarell, 40 x 50 cm;
30. Kirchner, Juliane: Junge Giraffe, Aquarell, 50 x 40 cm;
31. Kind, Anita: Holzhütten am Ufer, Pastell, 30 x 40 cm;
32. Kind, Anita: Leuchtturm, Bleistift, 24 x 30 cm;
33. Korn, Gisela: Die Pianistin (Martha Argerich), Bleistift, 40 x 30 cm;
34. Korn, Gisela: Der Dirigent (Günter Wand), Bleistift, 40 x 30 cm;
35. Korn, Gisela: Der Leuchtturm (Guilvinec – Bretagne), Aquarell, 60 x 50 cm;
36. Korn, Gisela: Die Mole – Hoek van Holland, Aquarell, 50 x 60 cm;
37. Korn, Gisela: Der kleine Orang-Utan, Aquarell, 40 x 50 cm;
38. Korn, Otto: Prag 1 (Niklaskirche), Aquarell, 50 x 40 cm;
39. Korn, Otto: Prag 2 (Altstädter Markt), Aquarell, 50 x 40 cm;

40. Korn, Otto: Prag 3 (Karlsbrücke, Westtor), Aquarell, 50 x 40 cm;
41. Korn, Otto: Prag 4 (Veitsdom und Hradschin), Aquarell, 25 x 60 cm;
42. Korn, Otto: Prag (Blick von der Karlsbrücke), Bleistift, 30 x 40 cm;
43. Korn, Otto: Prag 5 (Blick von der Karlsbrücke bei Nacht), Acryl, 40 x 50 cm;
44. Lipp, Helga: Kirche in Apulien (Italien), Aquarell, 40 x 50 cm;
45. Lipp, Helga: Kirche St. Radegunde in Talmont (Frankreich), Aquarell, 40 x 50 cm;
46. Maske, Octavia: Papagei (Ara), chin. Tusche, 50 x 40 cm;
47. Maske, Octavia: Trompetenblume, chin. Tusche, 40 x 30 cm;
48. Mecky, Maria: Rotes Haus (nach August Macke), 40 x 50 cm;
49. Mecky, Maria: Groß-St. Martin in Köln, Aquarell, 40 x 30 cm;
50. Rodekirchen, Kris: Bauch-Amphore, Pastell, 40 x 50 cm;
51. Rodekirchen, Kris: Pfingstrosen, Bleistift, 50 x 40 cm;
52. Schwerdling, Tanja: Monaco, Acryl, 50 x 40 cm;
53. Schwerdling, Tanja: Alte Stiefel, Acryl auf Leinwand, 50 x 60 cm;
54. Sester, Edith: Zistronenstilleben, Acryl, 40 x 50 cm

Teilnehmer aus den Kinderkursen:

55. Clemens, Laura: Pferdekopf, Mischtechnik, 40 x 30 cm;
56. Clemens, Laura: Auf dem Bauernhof, Buntstifte, 30 x 40 cm;
57. Dieter, Julia: Fantasie-Fisch, Deckfarben, 30 x 40 cm;
58. Dieter, Julia: Katze, Deckfarben, 30 x 40 cm;
59. Flemm, Anne-Sophie: Giraffe, Mischtechnik, 40 x 30 cm;
60. Flemm, Anne-Sophie: Papagei, Mischtechnik, 40 x 30 cm;
61. Flemm, Anne-Sophie: Polarwolf, Mischtechnik, 40 x 30 cm;
62. Flemm, Anne-Sophie: Tulpenfeld, Bleistift, 30 x 40 cm;
63. Flemm, Marie-Therese: Unser Haus, Buntstifte, 24 x 30 cm;
64. Flemm, Marie-Therese: Frühlingsanfang, 30 x 24 cm;
65. Flemm, Marie-Therese: Tulpe im Sonnenlicht, 30 x 24 cm;
66. Prose, Biljana: Delphine, Mischtechnik, 30 x 40 cm;
67. Prose, Biljana: Farbkomposition, Deckfarben, 30 x 40 cm;

Kursleiter der Malschule Cremer:

68. Cremer, Ernst: „Kreativität erleben“ Atelier + Malschule Cremer, 80 x 60 cm;
69. Cremer, Sabine Gertrud: Tulpe, Aquarell, 100 x 70 cm;
70. Cremer, Sabine Gertrud: Stiefmütterchen, Buntstifte, 40 x 30 cm;
71. Cremer, Ernst: Anatomische Handstudie, Bleistift, 40 x 30 cm;
72. Cremer, Ernst: Anatomische Studien von Händen, Bleistift, 40 x 30 cm.

RHEIN-ERFT-KREIS · BERGHEIM

FREITAG, 5. MAI 2006  
NUMMER 104



# Der Älteste wird bald 85

## Malschule Cremer präsentiert sich mit 70 Bildern im Rathaus

**BERGHEIM.** Mit fast 85 Jahren ist Otto Korn der älteste Schüler der Malschule Cremer. „Mit Wasserfarben habe ich schon als Kind gemalt“, sagt der ehemalige Elektrophysiker. Vor fünf Jahren hat ihn seine Frau Gisela überredet, wieder mit dem Malen anzufangen.

„Meine Frau malt, auch alle unsere Kinder“, erzählt er. Seit einem Jahr gehört Cremer zu den 48 Schülerinnen und Schülern der Malschule Cremer und hat Bilder von Prag gemalt, der Stadt, in der er einst zwei Jahre lang Architektur studiert hat.

Zum ersten Mal stellt sich die Malschule Cremer in der Rathaus-Galerie Bergheim mit einer Ausstellung der Öffentlichkeit vor. Der Beigeordnete Peter Ludes eröffnete sie am Dienstag. Bis zum 29. Mai zeigen 25 Erwachsene und fünf Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren unter dem Titel „Kreativität erleben“ insgesamt 70 Bilder, die im Unterricht entstanden sind. Zu sehen sind beeindruckende Aquarelle, Acrylbilder, Bleistiftzeichnungen sowie Pastell- und Tuschebilder.

„Unsere anderen Schüler sind noch nicht so weit“, sagte Sabine Gertrud Cremer, die mit ihrem Vater Ernst Cremer die Malschule leitet. Auch sie



**28 Schülerinnen und Schüler** der Malschule Cremer zeigen seit Dienstag im Foyer des Bergheimer Rathauses ihre Werke. Zur Eröffnung der Ausstellung waren zahlreiche Besucher erschienen. (Foto: Kanzler)

und ihr Vater malen und präsentieren eigene Werke.

Die Malschule Cremer besteht seit September 2004. Unterrichtet wird in kleinen Gruppen. „So kann jeder Schüler individuell gefördert

werden“, sagte Peter Ludes zur Eröffnung.

Sabine Gertrud Cremer ist promovierte Kunsthistorikerin und Kunsterzieherin. Ihr Vater hat in den fünfziger Jahren an der Kunsthochschule

Köln Malerei und Grafik studiert und war viele Jahre Fachberater für das Malerhandwerk. (kan)

 [www.atelier-malschule-cremer.de](http://www.atelier-malschule-cremer.de)

Artikel in der Rhein-Erft-Kreis Rundschau Ausgabe Bergheim, 05.05.2006, Nr. 104, S. 40 (©Archiv-AMC, Bergheim)



Bilder aus den  
Kinderkursen der  
Malschule Cremer  
In der RathausGalerie  
Bergheim 2006  
(©Archiv-AMC,  
Bergheim)



Bilder aus den Erwachsenenkursen der Malschule Cremer in der RathausGalerie  
Bergheim 2006 (©Archiv-AMC, Bergheim)

## 6. „Farbwelten“. Die erste Gemeinschaftsausstellung von Ernst Cremer und Sabine Gertrud Cremer im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich (13.07.-08.10.2007)



Werbefoto zur  
Ausstellung  
Farbwelten der  
beiden Kursleiter  
von Atelier &  
Malschule Cremer  
(©Archiv-AMC,  
Bergheim, Foto:  
Elisabeth Cremer)

Der Titel „*Farbwelten*“ ist als Ausdruck für die Vielseitigkeit dieser Ausstellung im Foyer des Kreiskrankenhauses bewusst gewählt worden. Es handelt sich um die erste gemeinsame große Ausstellung der beiden Kursleiter von AMC in Bergheim, wo jeweils 24 Bilder von Ernst Cremer und seiner Tochter Sabine Gertrud Cremer zu sehen sind. Seit drei Jahren leiten sie gemeinschaftlich eine Malschule in Bergheim.

Ernst Cremer, geboren in Bedburg-Lipp, hat in den 50er Jahren an der Kölner Kunstwerkschule Malerei studiert. Nach seiner Arbeit als Fachberater für das Malerhandwerk ist er seit 1994 wieder als Künstler tätig. Seine Bilder fanden schon auf zahlreichen Ausstellungen große Beachtung und Anerkennung.

Ursprünglich hat die Tochter, in diesem Krankenhaus vor bald 40 Jahren geboren, Kunstgeschichte an der Universität Bonn studiert und über einen Maler des 19. Jahrhunderts promoviert. Nach Tätigkeiten als freie Mitarbeiterin für verschiedene Bildungseinrichtungen und Ausstellungsprojekten hat sie sich als Kunsterzieherin selbständig gemacht und eine Malschule zusammen mit ihren Vater gegründet. Besonders die Arbeit mit den Kindern bereitet ihr viel Freude. Der Titel „*Farbwelten*“ ist eine Anspielung auf die Vielseitigkeit der Ausstellung. Vater und Tochter eint die Begeisterung für die Malerei. In der Wahl der Motive

sind einige Parallelen, aber auch klare Unterschiede zu entdecken. Die Liebe zu Farbe in unterschiedlichen Techniken sowie zu Blumen, Landschaften und auch abstrakten Malexperimenten verbindet beide Künstler. Ergänzend dazu beschäftigt sich die Tochter mit der ostasiatischen Malerei, wie in einer Bilderserie u. a. mit Bambus und Bonsai zum Ausdruck kommt. Im Gegensatz dazu setzt sich Ernst Cremer intensiv mit der Porträtmalerei auseinander. Daneben gilt seine Vorliebe vor allem Landschaften und Gebäude aus unserer Region aber auch Reiseeindrücke von fernen Orten und Länder.

Die offizielle Eröffnung der Ausstellung fand am Sonntag den 15. Juli 2007 um 11.00 Uhr im Foyer des Kreiskrankenhauses statt. Die Ausstellung war bis zum 7. Oktober 2007 zu sehen. Die Möglichkeit für Künstler, im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich ihre Kunst zu präsentieren, geht auf eine

Initiative von Herrn Dr. Harms und seine Ehefrau zurück.

## Erste Ausstellung von Vater und Tochter



**RHEIN-ERFT-KREIS.** Unter dem Titel „Farbwelten“ präsentieren Tochter und Vater Sabine Gertrud und Ernst Cremer ab sofort im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich ihre Bilder. Seit drei Jahren leiten sie gemeinsam eine Malschule in Bergheim. Es handelt sich um die erste gemeinsame große Ausstellung, wo jeweils 24 Bilder der beiden Künstler zu sehen sein werden. Ursprünglich hat Sabine Gertrud Cremer, geboren in Grevenbroich, Kunstge-

schichte an der Universität Bonn studiert und über einen Maler des 19. Jahrhunderts promoviert. Ernst Cremer, geboren in Bedburg-Lipp, hat in den 50er Jahren an der Kölner Kunstwerkschule Malerei studiert. Nach seiner Arbeit als Fachberater für das Malerhandwerk ist er seit 1994 wieder als Künstler tätig. Die Eröffnung der Ausstellung findet am Sonntag, 15. Juli, 11 Uhr statt. Die Ausstellung ist bis Sonntag, 7. Oktober, zu sehen. (otr)

Artikel in der Rundschau

Rhein-Erft, Ausgabe

Bergheim, 14.07.2007,

Nr. 161, S. 48.

(©Archiv-AMC, Bergheim,)

**Liste der Bilder von Ernst Cremer für die Ausstellung „Farbwelten“ im Kreiskrankenhaus Grevenbroich (12.07.-10.10.2007)**

1. Alpenheckenrosen, Acryl, 60 x 80 cm,
2. Seerosen, Acryl, 50 x 60 cm,
3. Sonnenblume, Acryl, 60 x 50 cm,
4. Blumenstrauß, Acryl, 50 x 40 cm,
5. Rückenakt, Acryl, 50 x 40 cm,
6. Junge Spanierin, Aquarell, 50 x 40 cm,
7. Junger Russe, Pastell, 50 x 40 cm,
8. Nordamerikanische Küste, Acryl, 60 x 80 cm,
9. Am Meer, Aquarell, 60 x 80 cm,
10. Erftlandschaft, Aquarell, 60 x 80 cm,
11. Erftlandschaft, Aquarell, 50 x 70 cm,
12. Bonn, Schloß Poppelsdorf, Acryl, 50 x 70 cm,
13. Kerpen, Burg Bergerhausen, Acryl, 50 x 70 cm,
14. Toskana, Acryl, 50 x 70 cm,
15. Rapsfeld, Acryl, 50 x 70 cm,
16. Getreideernte, Aquarell, 50 x 70 cm,
17. Chinesische Dschunken, Aquarell, 50 x 40 cm,
18. Venedig, Rialtobrücke, Aquarell, 40 x 50 cm,
19. Venedig, Markusplatz, Aquarell, 40 x 50 cm,
20. Angler im Abendrot, Acryl, 30 x 40cm,
21. Farbimprovisation (Malpaletten), Mischtechnik, 80 x 60 cm,
22. Hommage an Paul Klee, Acryl, 50 x 40 cm,
23. Kunstbetrachtung, Aquarell, 50 x 40 cm,
24. Geometrische Komposition, Acryl, 50 x 40 cm,

**Liste der Bilder von Sabine Gertrud Cremer für die Ausstellung  
„Farbwelten“ im Kreiskrankenhaus Grevenbroich 12.07.-10.10.2007**

1. Rote Tulpe, Aquarell, 100 x 80 cm,
2. Feld mit roten Mohnblüten, Acryl, 60 x 80 cm;
3. Rote Mohnblüten, Mischtechnik, 50 x 70 cm;
4. Rote Rose, Acryl, 50 x 40 cm;
5. Sonnenblumen im Garten, Aquarell, 50 x 40 cm;
6. Rote Herbstblätter, Acryl, 50 x 40 cm,
7. Kamelienblüten, Buntstifte, 40 x 30 cm;
8. Stiefmütterchenblüte, Buntstifte, 40 x 30 cm;
9. Passionsblume, Buntstifte, 40 x 30 cm;
10. Bambus II, Acryl, 60 x 80 cm;
11. Mondlicht, Acryl, 50 x 40 cm;
12. Yin-Yan, Mischtechnik, 40 x 30 cm;
13. Bambus (mit Gold), Acryl, 40 x 30 cm;
14. Bonsai, Acryl, 30 x 40 cm;
15. Rote Anturie mit Vase, Tusche, 40 x 30 cm;
16. Mohnblüten mit Marienkäfer, Farbtusche, 40 x 30 cm;
17. Die 80er Jahre (Rote Jeans + Turnschuhe), Gouache, 80 x 60 cm;
18. Mein Freund der Baum..., Aquarell, 40 x 50 cm;
19. Haus mit Garten in der Toskana, Mischtechnik, 50 x 40 cm;
20. Toskanalandschaft mit Mohnblüten, Buntstifte, 50 x 40 cm;
21. Windmühlen im Mondlicht, Aquarell, 40 x 50 cm;
22. Farbwelten, Mischtechnik, 60 x 80 cm;
23. Rote Pyramide, Mischtechnik, 50 x 60 cm;
24. Abstrakte Blumenwiese, Gouache, 60 x 50 cm.



Foto aus Anlass der offiziellen Eröffnung der Ausstellung am 15.07.2007 im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich (©Archiv-AMC, Bergheim, Foto: Elisabeth Cremer)



Blick in die Ausstellung “Farbwelten” im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich (©Archiv-AMC, Bergheim)



3 Fotos von der Ausstellung "Farbwelten" im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich (©Archiv-AMC, Bergheim)

Presseartikel im Internet des Kulturnetzes Rhein-Erft am 14.07.2007  
([http://www.rhein-erft-kreis.de/extranet/kulturnetz/kalender/ausstellungen/serientermin/Farbwelten\\_753.html](http://www.rhein-erft-kreis.de/extranet/kulturnetz/kalender/ausstellungen/serientermin/Farbwelten_753.html) [14.07.2007])  
(©Archiv-AMC, Bergheim)

**STARTSEITE** **VERANSTALTUNGEN** **MITGLIEDER** **KULTUR-LI**

Sie sind hier: **Kulturnetz** > **Kalender** > **Ausstellungen** > Veranstaltungshinweis

## Farbwelten

**15.07.2007 11:00 Uhr bis 07.10.2007**

**Farbwelten. Eine Ausstellung von Dr. Sabine Gertrud Cremer und Ernst Cremer**



Unter dem Titel "Farbwelten" präsentieren Tochter und Vater zusammen im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich ihre Bilder ab den 13. Juli. Seit drei Jahren leiten sie gemeinschaftlich eine Malschule in Bergheim (Rhein-Erft-Kreis). Es handelt sich um die erste gemeinsame große Ausstellung, wo jeweils 24 Bilder von beiden Künstlern zu sehen sein werden. Vater

und Tochter eint die Begeisterung für die Malerei. In der Wahl der Motive sind zwischen beiden, einige Parallelen aber auch klare Unterschiede zu entdecken. Die Liebe zu Farbe in unterschiedlichen Techniken sowie zu Blumen, Landschaften und auch abstrakten Malexperimenten verbindet beide Künstler. Ergänzend dazu beschäftigt sich Sabine Cremer mit der ostasiatischen Malerei, wie in einer Bilderserie u. a. mit Bambus und Bonsai zum Ausdruck kommt. Im Gegensatz dazu setzt sich Ernst Cremer intensiv mit der Porträtmalerei auseinander. Daneben gilt seine Vorliebe vor allem Landschaften und Gebäude aus unserer Region aber auch Reiseeindrücke von fernen Orten und Länder. Die offizielle Eröffnung der Ausstellung findet am Sonntag den 15. Juli um 11.00 Uhr statt. Die Ausstellung ist danach noch bis zum 7. Oktober zu sehen.

**Adresse**  
Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich  
Von-Werth-Straße 5  
41515 Grevenbroich

Eingestellt von:

 **Cremer, Dr. Sabine Gertrud**  
Meisenweg 7  
50126 Bergheim-Kenten

©2006 Rhein-Erft-Kreis, Der Landrat

## **7. “Kreativität erleben”. Die Gemeinschaftsausstellung 5 Jahre Malschule Cremer in der KreishausGalerie Bergheim (11.10.-18.11.2009)**

Im Rahmen der feierlichen Ausstellungseröffnung im Sitzungssaal des Kreistages in Bergheim erläuterte die Geschäftsführerin von Atelier + Malschule Cremer, Sabine Gertrud Cremer, am 11. Oktober 2009 Konzept und Aufbau der Ausstellung im Foyer der KreishausGalerie Bergheim. Der Text dieses Vortrages wird im folgenden wiedergegeben: Zunächst möchten wir uns für das zahlreiche Erscheinen so vieler Kunstinteressierter, für die einführende Worte der Vizelandrätin und beim Landrat Werner Stump für die Ausstellungsmöglichkeit bedanken. Darüber hinaus gilt unser Dank der Band Common Ground für die musikalische Umrahmung der Eröffnung. Die Band „Common Ground“ besteht aus den beiden Sängerinnen Jana Smolorzs und Anna Häselers sowie die beiden Instrumentalisten Christian Häselers und Markus Callejon.



Das Team von Atelier + Malschule Cremer bei der Ausstellungseröffnung im Foyer der KreishausGalerie Bergheim (©Archiv-AMC, Bergheim)

Die Ausstellung zeigt eine Auswahl von Bildern, die in den vergangenen fünf Jahren in der Malschule entstanden sind. Insgesamt nehmen 28 Malschüler aus den verschiedenen Kinder- und Erwachsenenkursen teil. Die Ausstellung

zeichnet sich durch eine große Vielseitigkeit aus und beschränkt sich nicht auf eine bestimmte Stilrichtung und Motivwahl. In der Malschule werden keine Themen vorgegeben. Auch die Kinder können sich nach der Vermittlung der Grundlagen selbständig Motive aussuchen und erarbeiten. Bei den gezeigten Kinderbildern sind vor allem zwei Schwerpunkte erkennbar: Ansichten von Tiere und Landschaften. Bei den Erwachsenen sind vor allem Landschaftsmotive, wie z.B. die Toskana-Ansichten, Blumen und Stilleben sehr beliebt. Aber auch die freie Malerei mit abstrakten Motiven und die langwierige Beschäftigung mit dem Zeichnen von Porträts werden in einigen Beispielen gezeigt. Die Ausstellung wird ergänzt mit einer kleinen Auswahl von Bildern der beiden Kursleiter, die die breite Ausbildung und die unterschiedlichen Interessen der kompetenten Fachkräfte verdeutlichen.

Nun möchten wir Ihnen gerne den Aufbau der Ausstellung erläutern: Im Eingangsbereich sehen sie rechts um eine Säule das Titelbild der Ausstellung zusammen mit drei weiteren abstrakten Bildern der beiden Kursleiter. Das Bild auf der Einladungskarte mit dem Titel „Kreativität“ zeigt in stilisierter Form drei Malpaletten und symbolisiert damit die Malschule Cremer in all seiner Vielseitigkeit. Auf der linken Wandseite befinden sich zwei Vitrinen mit Informationen über die Ausstellung und verschiedenen Bildern aus den Kinderkursen.

Weitere Kinderbilder sind in den beiden Hochvitruinen und sich anschließenden linken Stellwänden vor der Fensterfront zu finden.

Die Bilder passen sich nahtlos an die Übrigen in der Eingangshalle an,

die von den Erwachsenen gefertigt worden sind. Sie verdeutlichen, mit welchen Geschick und Ausdauer bereits Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren sich an der Malerei erfreuen und diese auch in ihren Bildern unter Anleitung umsetzen. Weitere befinden sich an den beiden Zugängen zum großen Sitzungssaal des Kreistages, wo auch die heutige Ausstellungseröffnung stattfindet. Im linken Gang befinden sich gegenständliche Motive, die von Blumenstilleben, Porträts, Landschaftsansichten bis Tierdarstellungen erstrecken.

Im rechten Gang sind dagegen die abstrakten Bilder zu sehen, die unterschiedliche Anregungen verarbeiten. Sie reichen von kubistischen Häusern, einem Frauenakt oder einem expressiven Gesicht zu freien Farbexperimenten mit Strukturmitteln.

Die Ausstellung wird in der zweiten Etage des Treppenhauses mit vier großformatigen Bildern fortgesetzt.

Zum Abschluss möchten wir Ihnen gerne alle 28 Teilnehmer vorstellen und mich bei Ihnen bedanken, die mit ihren Bildern wesentlich zum Gelingen dieser Ausstellung beitragen. Nicht alle, die zurzeit an den Malkursen teilnehmen, sind durch Urlaub und aufgrund der beginnenden Ferienzeit anwesend.

Zunächst die Kinder:

Dennis Anderweit (12), Bergheim-Paffendorf

Oliver Berg (10), Bedburg

Joy Franzis Egert (12), Bergheim-Kenten

Nadja Haas (11), Elsdorf

Jessica Hackhausen (11), Elsdorf

Konstantin Kapetanidis (8), Bergheim

Melina Kraus (13), Bergheim-Niederaußem

*Sabine Gertrud Cremer:  
Kreativität erleben. Die Malschule Cremer in Bergheim von 2004 bis 2012*

Nicole Krupa (12), Elsdorf

Linda Ohlig (13), Bedburg

Laura Schneider (11), Kerpen

Eva Wellens (7), Bergheim-Niederaußem

Luisa Wischeid (10), Bergheim-Paffendorf

Und nun die Erwachsenen:

Karin Becker, Kerpen

Sofie Benz, Bergheim-Quadrath-Ichendorf

Ilda Dinzen, Bergheim-Kenten

Amalia Esser, Bergheim-Niederaußen

Ingrid Hackhausen, Elsdorf

Helga Harn, Elsdorf

Erika Kalscheuer, Kerpen

Roswitha Keuthmann, Bergheim-Quadrath-Ichendorf

Annemarie Koenen, Kerpen

Rosa Kopiniok, Kerpen

Octavia Maske, Kerpen

Kris Rodekirchen, Bedburg

Edith Elisabeth Sester, Kerpen

Elisabeth Straßer, Bergheim

Margit Velden, Elsdorf

Karin Waske, Bergheim-Kenten



2 Fotos von der Ausstellungseröffnung im Sitzungssaal des Kreistages Rhein-Erft-Kreis (©Archiv-AMC, Bergheim)

**Anfahrtswege**



**von Düsseldorf**  
über die A 44  
auf die A 61

**von Aachen**  
über die A 4  
auf die A 61

**von Köln**  
über die A 4  
auf die A 61

**Öffentl. Verkehrsmittel zum Kreishaus**  
Bahn: Bergheim und Zieverich  
Bushaltestellen: Am Knöchelsdamm und Kreishaus  
Weitere Infos: [www.rvg.de](http://www.rvg.de) oder (0 22 34) 18 06-0

**Kontakt**  
Rhein-Erft-Kreis - Der Landrat  
Referat 47, 50126 Bergheim, Willy-Brandt-Platz 1  
Telefon: (0 22 71) 83-4009 + 4007  
Fax: (0 22 71) 83-2384  
e-Mail: [kulturbuero@rhein-erft-kreis.de](mailto:kulturbuero@rhein-erft-kreis.de)  
[www.rhein-erft-kreis.de/kulturnetz](http://www.rhein-erft-kreis.de/kulturnetz)  
**Öffnungszeiten Kreishausgalerie:**  
Sonntag, den 11.10.2009 von 10.30 Uhr - 13.30 Uhr  
Mo. - Do. 8.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 16.00 Uhr

**Rhein-Erft-Kreis**



**EINLADUNG**  
„Kreativität erleben“  
5 Jahre Malschule Cremer

Vorder- und Rückseite der  
Einladung zur  
Ausstellungseröffnung  
„Kreativität erleben. 5 Jahre  
Malschule Cremer“ im Foyer  
der KreishausGalerie  
Bergheim am 11.10. 2009  
(©Archiv-AMC, Bergheim)

**„Atelier + Malschule Cremer“**  
Meisenweg 7  
50126 Bergheim-Kenten  
Tel. 02271 - 98 43 39  
[www.atelier-malschule-cremer.de](http://www.atelier-malschule-cremer.de)



Die Malschule Cremer besteht seit 2004 in Bergheim und bietet ein breites Angebot auf dem Gebiet der Zeichnung und der Malerei. Die Förderung des Einzelnen und die Entwicklung der eigenen Kreativität stehen im Mittelpunkt des flexiblen Kurssystems. Die Ausstellung zeigt einen Ausschnitt aus der fünfjährigen Arbeit der Malschule unter der Leitung von Dr. Sabine Gertrud Cremer und Ernst Cremer.

**Liste der Teilnehmer an der Jubiläumsausstellung:**

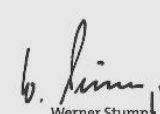
|                        |                   |
|------------------------|-------------------|
| Karin Becker           | Annemarie Koenen  |
| Sofie Benz             | Rosa Kopiniok     |
| Oliver Berg            | Melina Kraus      |
| Ilda Dinzen            | Nicole Krupa      |
| Joy Francis Egert      | Octavia Maske     |
| Amalia Esser           | Linda Ohlig       |
| Nadja Haas             | Kris Rodekirchen  |
| Ingrid Hackhausen      | Edith Sester      |
| Jessica Hackhausen     | Elisabeth Straßer |
| Helga Harn             | Katharina Schauka |
| Erika Kalscheuer       | Margit Velden     |
| Verena Kanonenberg     | Karin Waske       |
| Konstantin Kapetanidis | Luisa Wischeid    |
| Roswitha Keuthmann     | Eva Wellens       |

**Der Rhein-Erft-Kreis zeigt**  
von Sonntag, 11.10.2009  
bis Mittwoch, 18.11.2009

**„Kreativität erleben“  
5 Jahre Malschule Cremer**  
Zur Eröffnung der Ausstellung am  
Sonntag, dem 11.10.2009  
um 11.00 Uhr im Kreishaus Bergheim  
laden wir Sie und Ihre Freunde  
herzlich ein.

**Einführung in die Ausstellung**  
Dr. Sabine Gertrud Cremer  
Kunsthistorikerin und Kunsterzieherin

**Musikalische Umrahmung**  
Common Ground

  
Werner Stumpf  
Landrat des Rhein-Erft-Kreises

Sabine Gertrud Cremer:  
Kreativität erleben. Die Malschule Cremer in Bergheim von 2004 bis 2012

Artikel von Melanie Nicolai in der Rundschau Rhein-Erft-Kreis, Ausgabe Bergheim, 14.10.2009, Nr. 239 (©Archiv-AMC, Bergheim):

# Die Schule ist wie eine Familie

Jubiläumsausstellung zeigt Bilder aus den vergangenen fünf Jahren

Von MELANIE NICOLAI

**BERGHEIM.** „Wir haben schon einmal Miro-Bilder in der Schule gemalt“, erzählte Eva Wellens bei der Ausstellung zum fünfjährigen Bestehen der Malschule Cremer. „Dann fand ich das toll und habe das in der Malschule auch gemalt.“ Die Siebenjährige geht seit einem halben Jahr in die Malschule von Dr. Sabine Gertrud Cremer und Ernst Cremer und stellt nun mit 27 anderen Schülern ihre Bilder in der Kreishaus-Galerie aus. Darunter auch ihr „Miro-Bild“, das sie mit Deckfarben von einer Vorlage abgemalt hatte. „Ich male aber auch gerne mit Buntstiften“, erzählte Eva. Sabine Gertrud Cremer eröffnete die Ausstellung mit Vize-landrätin Christa Schütz im großen Sitzungssaal. Die Band „Common Ground“ spielte unter anderem „Ain't nobody (loves me better)“ der britischen Popband „KWS“.

Einen Ausschnitt aus fünf Jahren Malschule zeigt die Ausstellung, die bis zum 18. November geöffnet ist. „Es ist eine andere Art der Ausstellung“, sagte Schütz. Denn sie zeige eine kunterbunte Mischung aus Bildern verschiedener Motive und verschiedener Materialien. Die Motive



Die sieben Jahre alte Eva Wellens zeigt ein Bild à la Miro, das sie in der Malschule von Ernst und Dr. Sabine Gertrud Cremer gefertigt hat. (Foto: Nicolai)

konnten sich die Schüler selbst aussuchen. „Bei den Erwachsenen sind vor allem Landschaftsmotive, Blumen und Stillleben beliebt“, sagte Sabine Gertrud Cremer. Kinder mögen besonders Tieransichten. Die Schüler zeigen jedoch auch Porträts.

Kris Rodekirchen, die schon seit den Anfängen der Malschule unter Anleitung der Cremers malt, stellt ein Porträt von Käthe Kollwitz und eines von Niklas Rubens, Sohn des Malers Peter Paul Rubens, aus. „Porträts haben mich schon immer fasziniert“, sagte

die 50-Jährige. Durch einen Zeitungsartikel kam sie zur Malschule. Beim ersten Besuch sei sie sofort Feuer und Flamme gewesen. „Der Ernst hat damit begonnen, einen Apfel zu zeichnen. Der kann so fein zeichnen – das hat mich einfach fasziniert.“ Rodekir-

chen übte, indem sie zunächst Augen, Nase und Mund einzeln malte. Ihre Vorliebe für Porträts hat sie möglicherweise von ihrem Urgroßvater Giliolum Willems geerbt. „Der hat Rubens-Werke abgemalt und Bilder in der Kirche in Antwerpen restauriert“, erzählte Rodekirchen.

Auch die 13 Jahre alte Melina Kraus zeichnet am liebsten mit dem Bleistift. „Es fasziniert mich einfach, dass man aus einem so einfachen Material so tolle Bilder machen kann“, sagte sie. Sie zeigt ein Selbstporträt, das sie im Alter von vier Jahren mit ihrem Vater im ersten Gardasee-Urlaub zeigt. Melina besucht die Malschule gemeinsam mit ihrer Oma Amalia Esser. „Das Malen ist was Schönes“, sagte Esser. „Ich habe jetzt drei Jahre hinter mir. Ich male am liebsten Landschaften mit Acryl oder Pastellkreide.“

Die Malschule bezeichnen die beiden oft als ihre zweite Familie, denn die Treffen seien sehr gemütlich. „Und die Liesel hält uns am Trinken, während wir malen“, sagte Esser. Elisabeth Cremer, Sabine Gertrud Cremer, bringt den Schülern oft heißen Tee und Plätzchen. Melina meinte: „Sie sollte wirklich den Fürsorge-Nobel-Preis erhalten.“



Blick in die Vitrine mit Bildern aus den Kinderkursen der Ausstellung  
„Kreativität erleben“ in der KreishausGalerie Bergheim 2009  
(©Archiv-AMC, Bergheim, Foto: S. G. Cremer)

Artikel von Alexander Sauer im Kölner Stadt-Anzeiger vom 13.10.2009  
(©Archiv-AMC, Bergheim)::



Richtig voll wurde es bei der Eröffnung der Ausstellung der Malschule Cremer im Bergheimer Kreishaus.

BILD: SAUER

## Viele Formen, viele Themen

**AUSSTELLUNG** Die Bergheimer Malschule Cremer feierte fünfjähriges Bestehen

VON ALEXANDER SAUER

**Bergheim.** Wer in den kommenden Wochen die Bergheimer Kreishaus-Galerie betritt, dessen Blicke werden wohl sofort auf ein knallbuntes Bild fallen, das seit dem vergangenen Wochenende am Eingang hängt. Es ist das Titelbild der am vergangenen Wochenende eröffneten Ausstellung „Kreativität erleben“, die

anlässlich des fünfjährigen Bestehens der Malschule Cremer eingerichtet wurde. Das Bild – mit bunten Kreisen, Quadraten, Rauten und Rechtecken – beinhaltet so viele verschiedene Formen wie die Ausstellung Themen.

„In der Malschule gibt es keine Festlegung auf bestimmte Stilrichtungen oder Motive“, erklärt die Kunsthistorikerin und Kunst-

erzieherin Dr. Sabine Gertrud Cremer, die gemeinsam mit Ernst Cremer die Malschule leitet. Vielmehr könnten sich die Schüler, egal ob Kinder oder Erwachsene, nach der Vermittlung der Grundtechniken selber Motive ausdenken, an denen sie ihre Fertigkeiten vertiefen möchten. Während Kinder dabei vor allem Landschafts- oder Tierbilder bevorzugten, seien bei Erwachse-

nen vor allem Motive aus der Toskana, Blumen und Stillleben beliebt, so Cremer. Es werden auch einige abstrakte Motive und Porträts gezeigt – und natürlich dürfen auch Werke der Leiter der Malschule nicht fehlen.

**Die Ausstellung** ist bis Mittwoch, 18. November, von montags bis freitags zu den üblichen Öffnungszeiten des Kreishauses zu sehen.



Blick in die Ausstellung „Kreativität erleben“ mit Bildern aus den Kinderkursen (©Archiv-AMC, Bergheim, Foto: S. G. Cremer)



2 Fotos von Bildern aus den Kinderkursen der Ausstellung “Kreativität erleben” in der KreishausGalerie Bergheim 2009 (©Archiv-AMC, Bergheim, Foto: S. G. Cremer)





2 Fotos von Bildern der Erwachsenenurse in der Ausstellung “*Kreativität erleben*” der KreishausGalerie Bergheim (©Archiv-AMC, Bergheim, Foto: S. G. Cremer)



## **Liste der Bilder in der Gemeinschaftsausstellung der Malschule Cremer in der KreishausGalerie Bergheim (11.10.-18.11.2009):**

Teilnehmer aus den Kinderkursen:

1. Dennis Anderweit (12): Sonnenschirm am Strand, Acryl, 40 x 30
2. Dennis Anderweit (12): Herbstblatt, Acryl, 30 x 40
3. Oliver Berg (11): Delphin im Mondschein, Acryl, 60 x 80
4. Oliver Berg (11): Tiger, Acryl auf Leinwand, 40 x 50
5. Oliver Berg (11): BMW, Acryl auf Malplatte, 24 x 30
6. Joy Franzis Egert (12): Mohnblüte (violett), Acryl, 50 x 40
7. Joy Franzis Egert (12): Giraffe, Acryl, 50 x 40
8. Joy Franzis Egert (12): Geparden, Acryl, 60 x 50
9. Nadja Haas (11): Delphine im Sonnenuntergang, Acryl, 40 x 30
10. Nadja Haas (11): Palmen am Strand, Acryl, 30 x 40
11. Jessica Hackhausen ((11): Margaritten mit Marienkäfer, Ölpastell, 30 x 24
12. Jessica Hackhausen (11): Palmen am Strand, Acryl, 50 x 70
13. Konstantin Kapetanidis (8): Unser Boot, Buntstifte, 24 x 30
14. Konstantin Kapetanidis (8): Aufbruch in den Weltraum, Acryl, 24 x 30
15. Melina Kraus (13): Melina Kraus und Vater am Gardasee, Bleistift, 24 x 30
16. Melina Kraus (13): Schmetterling, Acryl auf Leinwand, 40 x 50
17. Nicole Krupa (12): Schneeleopard, Bleistift, 30 x 40
18. Nicole Krupa (12): Rosen, Acryl auf Malplatte, 24 x 30
19. Nicole Krupa (12): Herbstwald, Acryl, 30 x 40
20. Linda Ohlig (13): Sonnenuntergang, Acryl, 50 x 70
21. Linda Ohlig (13): Schwalbe, Acryl, 30 x 24
22. Linda Ohlig (13): Mohnblüte, Acryl, 40 x 30
23. Laura Schneider (11): Vase mit Blumen, Acryl, 30 x 40
24. Laura Schneider (11): Flugdrache, Acryl, 40 x 30
25. Luisa Wischeid (10): Kölner Dom bei Sonnenuntergang, Acryl, 30 x 40
26. Luisa Wischeid (10): Orchidee, Acryl auf Leinwand, 30 x 40
27. Eva Wellens (7): Tulpe, Gouache, 30 x 24
28. Eva Wellens (7): Figuren nach Miro, Gouache, 30 x 40

Teilnehmer aus den Erwachsenenkursen:

29. Karin Becker: Haus in der Toskana, Acryl, 50 x 40
30. Karin Becker: Mohnblüten, Acryl auf Leinwand, 40 x 30
31. Karin Becker: Akt mit Weintrauben, Acyl, 60 x 80
32. Sofie Benz: Farbkomposition, Acyl auf Leinwand, 70 x 50
33. Sofie Benz: Farbkomposition, Acyl auf Leinwand, 70 x 50

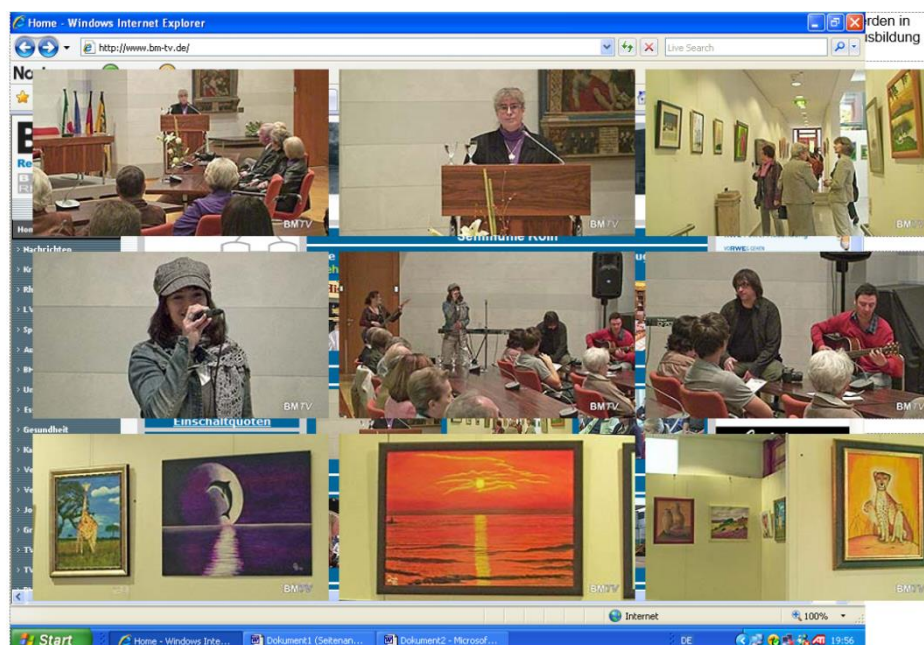
34. Sofie Benz: Farbkomposition, Acryl auf Leinwand, 70 x 50
35. Ilda Dinzen: Wäscheleine, Aquarell, 50 x 70
36. Ilda Dinzen: Sonnenuntergang, Acryl, 60 x 50
37. Amalia Esser: Leuchtturm, Acryl, 50 x 40
38. Amalia Esser: Heidelandschaft, Acryl, 50 x 60
39. Ingrid Hackhausen: Kreta, Acryl, 60 x 80
40. Ingrid Hackhausen: Sonnenblume, Acryl, 50 x 40
41. Ingrid Hackhausen: Landschaft, Kohle, 40 x 50
42. Helga Harn: Kürbis mit Zitronen, Acryl, 30 x 40
43. Erika Kalscheuer: Hahn, Acryl, 50 x 40
44. Erika Kalscheuer: Betunien, Acryl, 50 x 40
45. Roswitha Keuthmann: Krüge, Acryl, 60 x 50
46. Annemarie Koenen: Toskanalandschaft, Acryl, 40 x 50
47. Annemarie Koenen: Mohnfeld, Acryl, 40 x 50
48. Rosa Kopiniok: See mit Schwäne, Acryl, 40 x 50
49. Rosa Kopiniok: Toskana, Acryl, 40 x 50
50. Octavia Maske: Wasserschloß im Spessart, Acryl auf Leinwand, 50 x 70
51. Octavia Maske: Vasenstilleben, Acryl auf Leinwand, 50 x 40
52. Octavia Maske: Vasenstilleben, Acryl auf Leinwand 50 x 40
53. Kris Rodekirchen: Niclas Rubens, Bleistift, 50 x 40
54. Kris Rodekirchen: Zeichnung nach Käthe Kollwitz, Kohle, 50 x 40
55. Edith Elisabeth Sester: Kubistische Häuser, Acryl, 50 x 40
56. Edith Elisabeth Sester: Feigenstilleben, Acryl, 30 x 40
57. Elisabeth Straßer: Vulkan, Acryl auf Leinwand, 40 x 50
58. Elisabeth Straßer: Brücke, Acryl auf Leinwand, 30 x 40
59. Elisabeth Straßer: Monets Seerosenteich, Acryl auf Leinwand, 60 x 80
60. Margit Velden: Kölner Dom, Acryl auf Leinwand, 80 x 60
61. Margit Velden: Frauenakt, Acryl auf Leinwand, 70 x 50
62. Margit Velden: Farbkomposition, Acryl auf Leinwand, 70 x 50
63. Karin Waske: Stilleben mit Krug und Birnen, Aquarell, 40 x 30
64. Karin Waske: 1001 Nacht, Aquarell, 30 x 40
65. Karin Waske: Gesicht, Aquarell, Ölpastell, 40 x 30

**Kursleiter:**

66. Sabine Gertrud Cremer: Kreativität, Acryl, 80 x 60
67. Sabine Gertrud Cremer: Farbwelten, Acryl, 60 x 80
68. Sabine Gertrud Cremer: Mohnblüten, Acryl, 50 x 70
69. Sabine Gertrud Cremer: Bambus, Acryl, 60 x 80
70. Sabine Gertrud Cremer: Zeichnung n. Renaissancerelief, 40 x 50

*Sabine Gertrud Cremer:  
Kreativität erleben. Die Malschule Cremer in Bergheim von 2004 bis 2012*

71. Sabine Gertrud Cremer: Tulpe, Ölpastell, 40 x 30
72. Sabine Gertrud Cremer: Weintrauben, Buntstifte, 40 x 30
73. Sabine Gertrud Cremer: Küste, Ölpastell, 30 x 24
74. Ernst Cremer: Vier Elemente, Acryl, 60 x 80
75. Ernst Cremer: Kunstbetrachtung, Aquarell, 50 x 40
76. Ernst Cremer: Amerikanische Küste, Acryl, 60 x 80
77. Ernst Cremer: Schloß Poppelsdorf, Acryl, 50 x 70
78. Ernst Cremer: Schloß Loersfeld, Acryl, 40 x 50
79. Ernst Cremer: Sonnenuntergang in Afrika, Acryl, 60 x 80
80. Ernst Cremer: Frühstück in der Toskana, Acryl, 60 x 80
81. Ernst Cremer: Toskana, Acryl, 50 x 70
82. Ernst Cremer: Maiskolben, Acryl, 60 x 50
83. Ernst Cremer: Sonnenblume, Acryl, 60 x 50
84. Ernst Cremer: Junge Spanierin, Aquarell, 50 x 40
85. Ernst Cremer: Junger Russe, Softpastell, 50 x 40
86. Ernst Cremer: Rückenakt, Acryl, 50 x 40
87. Ernst Cremer: Lilien, Schmetterling, Tusche, 40 x 30
88. Ernst Cremer: Anturie, Buntstifte, 24 x 30



Internetpräsentation  
<http://www.bm-tv.de/>  
 des Videos von “BM/TV  
 Regionalfernsehen” aus  
 Anlass der Ausstellungs-  
 eröffnung am  
 11.10.2009 (©Archiv-  
 AMC, Bergheim)

## 8. Biografie des Bedburger Künstlers Ernst Cremer



Der Künstler **Ernst Cremer** ist in Bedburg – Lipp geboren. Nach einer dreijährigen Lehre für das Malerhandwerk mit anschließender Arbeit als Geselle erfolgte in den Jahren 1956 und 1957 ein

Studium an der Kölner Kunstgewerbeschule am Ubierring im Bereich Grafik und Malerei. Im Jahr 1963 Besuch der Malerschule in Lemgo mit Abschluss einer Meisterprüfung für das Malerhandwerk; 1963 -1994 Fachberater für das Malerhandwerk; seit 1994 wieder als Künstler tätig; seit 1996 regelmäßige Teilnahme an Kunstausstellungen; 1999 Gründungsmitglied der Kunstgemeinschaft Bergheim; ehemaliges Mitglied der Kunstgemeinschaften Bedburg und Kerpen; 2004 bis 2012 Tätigkeit als Kunsterzieher gemeinsam mit der Tochter, der Kunsthistorikerin Sabine Gertrud Cremer, in der Bergheimer Malschule Cremer; seit 2012 Tätigkeit als freischaffender Künstler. Die Vielseitigkeit als Künstler zeigt sich in der Anwendung unterschiedlichen Techniken und in der Wahl der Motive. Neben Arbeiten, bei denen Grafik und Aquarellmalerei miteinander kombiniert werden, beschäftigt sich der Künstler mit großformatigen Aquarellbildern. Darüber hinaus widmet er sich der Acrylmalerei in naturalistischen oder abstrakten Malstil. Neben Bildern, die sich allgemein mit dem Thema Landschaft und Natur beschäftigen, sind Ansichten von Bauten aus dem Rhein-Erft-Kreis ein Zeugnis seiner Verbundenheit mit der Region. Sein aktuelles Werk beschäftigt sich mit kleinformatigen historischen Ansichten und Tierbildern. Entsprechend dem Bedürfnis, seine Bilder einem breiteren Publikum zu zeigen, nimmt er seit 1996 sowohl an regionalen als auch an überregionalen Kunstausstellungen teil.



Ernst Cremer bei der künstlerischen Arbeit im Juli 2006 (Fotoserie: S.G.Cremer)

Ernst Cremer mit dem Bild “Toskana I” im Zustand mit der teilweise sichtbaren Bleistiftvorzeichnung und der teilweise ausgeführten Acrylmalerei (Fotoserie: S.G.Cremer)



Ernst Cremer: Toskana I (Das fertige Landschaftsbild), 50 x 70, Acrylmalerei, 2006 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)

Ernst Cremer: Porträt eines jungen  
Russen, 40 x 30, Pastell, 2006  
(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Porträt eines alten  
Mannes (Hommage an Albrecht  
Dürer), 40 x 30, Bleistiftzeichnung,  
2007 (©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Am Meer I (Irland), 60 x 80, Aquarell, 1998  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Unendliche Weiten (Am Meer II), 50 x 60, Aquarell, 1998  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Eifellandschaft (Abtei Mariawald), 50 x 60,  
Acryl, 2003 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Die ehemalige Burg Reuschenberg  
in Elsdorf, 50 x 40, Aquarell, 1999  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Der Aachener Dom,  
40 x 30, Acryl, 2007 (©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Sonnenblume, 50 x 40, Acryl, 1999  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Sonnenblumen in blauen  
Krug, 40 x 30, Aquarell, 2005  
(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)

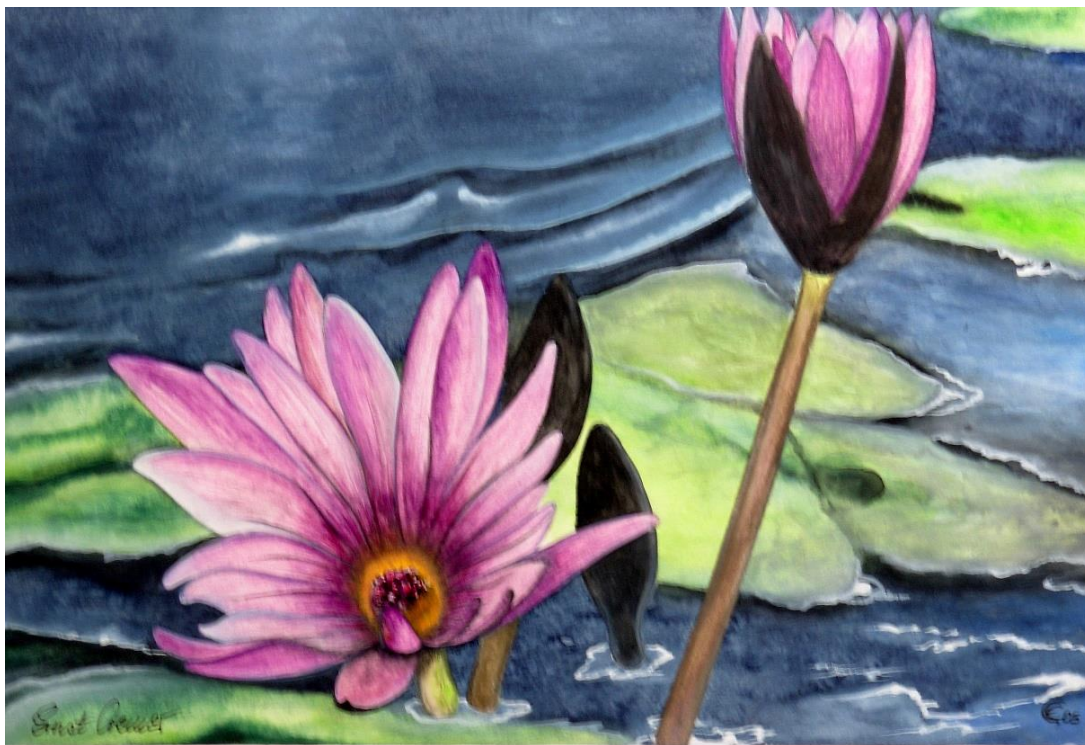
Ernst Cremer: Pfingstrosen, 40 x 30,  
 Acryl, 2005 (©Atelier Ernst Cremer,  
 Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Alpenheckenrosen, 60 x 80, Acryl, 2004  
 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Rote Kaktusblüte, 45 x 65, Acryl, 2001  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



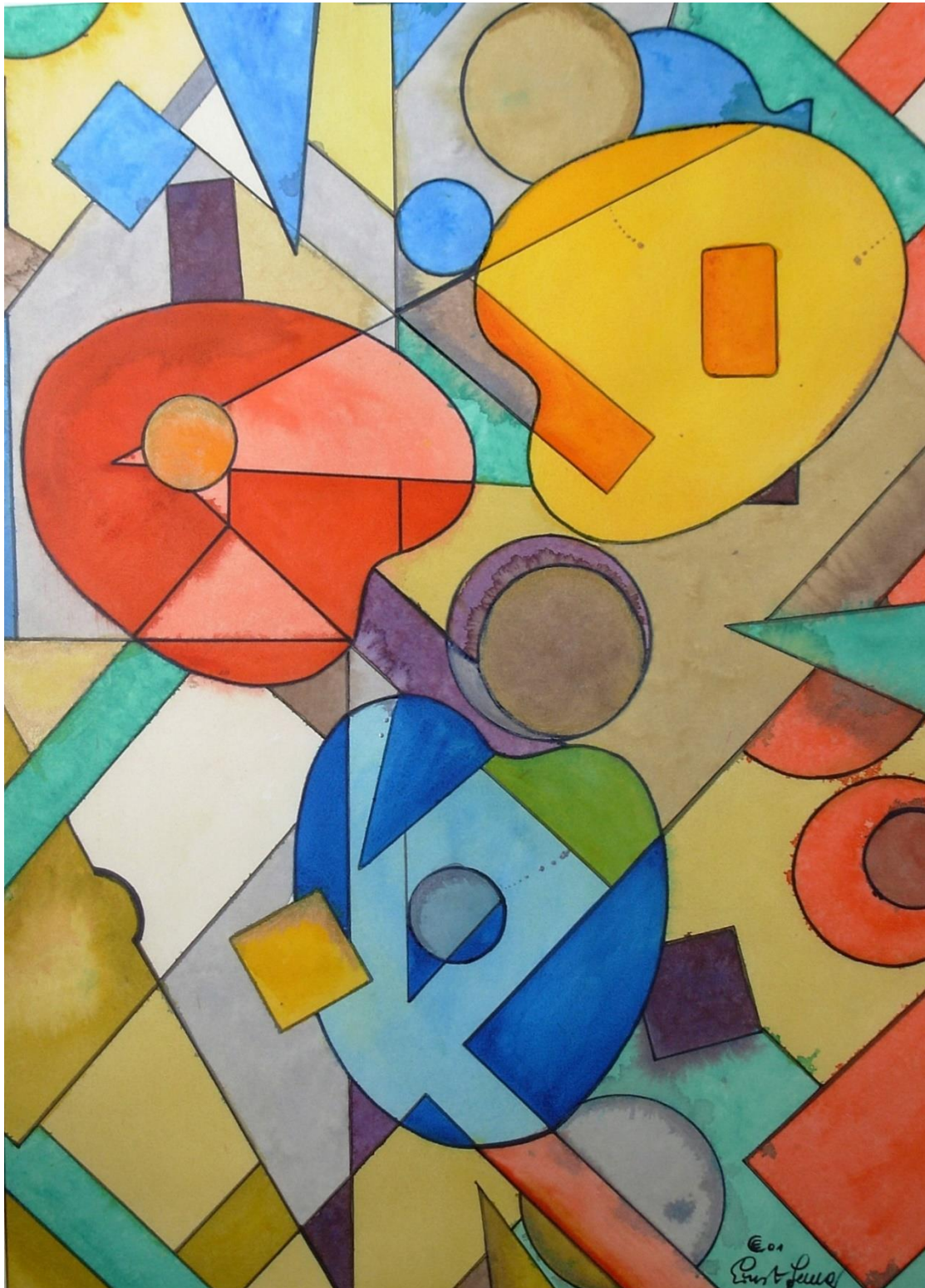
Ernst Cremer: Seerosenteich II, 40 x 50, Aquarell, 2004  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Früchtekorb II, 50 x 60, Acryl, 2002  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Toskanalandschaft mit Stilleben, 60 x 80, Mischtechnik/  
Acryl mit Strukturpaste, 2008 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



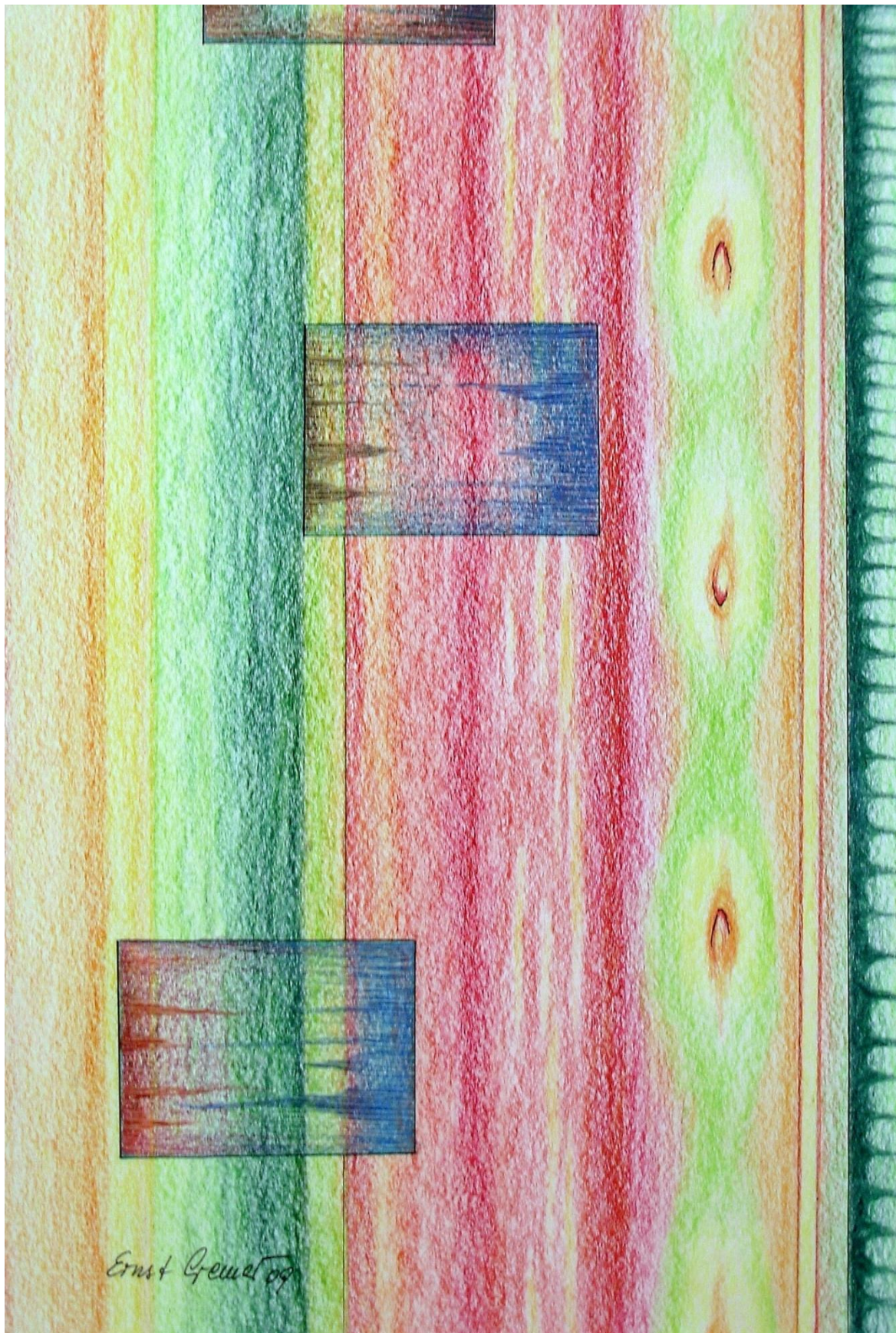
Ernst Cremer: Farbimprovisation I, 80 x 60, Mischtechnik, 2001

(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Farbimprovisation II, 80 x 60, Mischtechnik, 2001

(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Farbkomposition mit geometrischen Elementen, 40 x 30,  
Mischtechnik, 2009 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



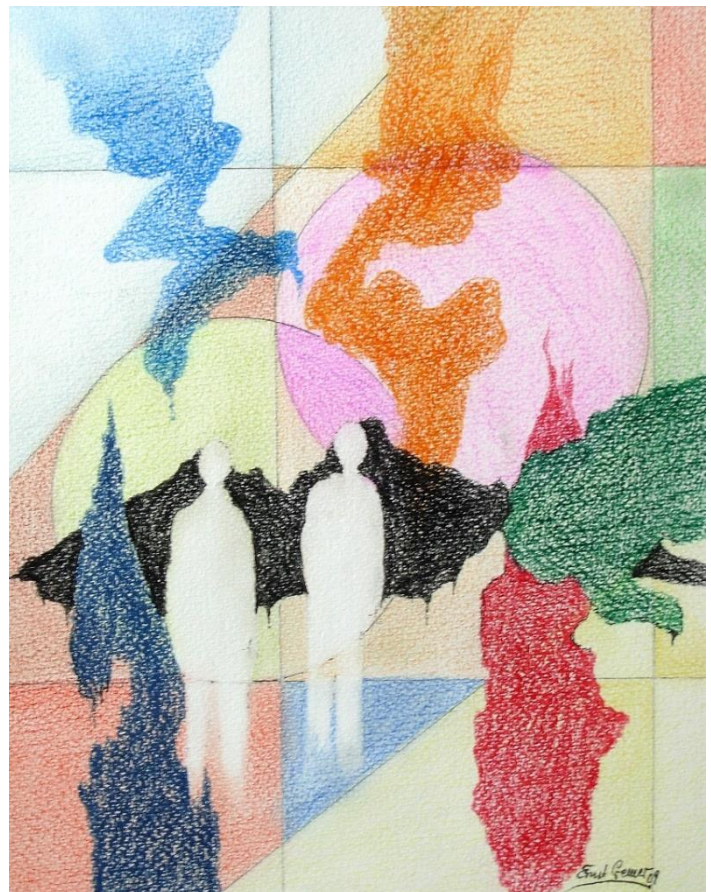
Ernst Cremer: Serie Farbwelten I, 30 x 40, Mischtechnik/Aquarell, 2008  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Serie Farbwelten II, 30 x 40, Mischtechnik/Aquarell, 2008  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)

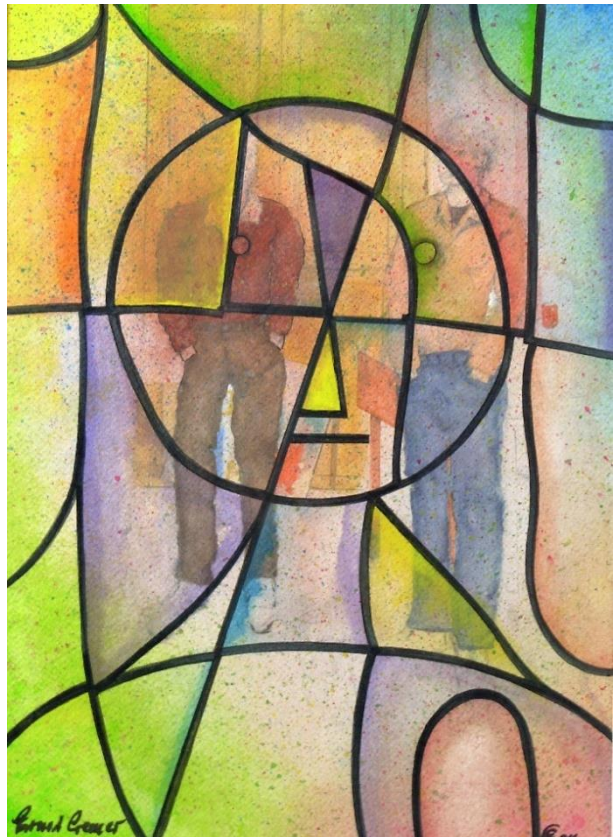


Ernst Cremer: Farbkomposition mit Kreis-Wellenformen, 30 x 40,  
Mischtechnik, 2009 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Farbkomposition  
mit zwei Personen, 40 x 30,  
Mischtechnik, 2009  
(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)

Ernst Cremer: Augen-Blick  
(Kunstbetrachtung), 50 x 40,  
Mischtechnik, 2003  
(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer:  
Hommage an Paul Klee  
(Der abstrakte Blick),  
50 x 40, Acryl, 2005  
(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Farbimprovisation, 30 x 40, Mischtechnik/ Acryl, 2009  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Farbkomposition,  
40 x 30, Mischtechnik/ Acryl, 2009  
(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer:

Geometrische Farbkomposition, 50 x  
40, Mischtechnik/ Acryl, 2007

(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer:

Farbkomposition mit Gitterstäben,  
40 x 30, Mischtechnik/ Acryl, 2009

(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Farbimprovisation III (blau-gelb-rot), 60 x 80,  
Mischtechnik/Acryl, 2001 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



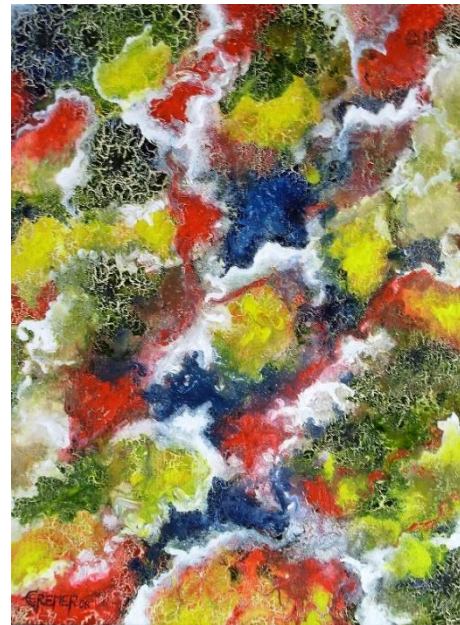
Ernst Cremer: Serie Farbwelten II,  
40 x 30, Mischtechnik/Acryl, 2008  
(©Atelier Ernst Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Farbwelten IV, 60 x 80, Mischtechnik/ Acryl mit  
Strukturmittel, 2008 (©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Serie  
abstrakte Farbkomposition I, 30 x 24,  
Mischtechnik/Acryl mit Struktur, 2011  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Ernst Cremer: Serie  
abstrakte Farbkomposition I, 30 x 24,  
Mischtechnik/Acryl mit Struktur, 2011  
(©Atelier Ernst Cremer, Foto: S. G. Cremer)

## **9. Biografie der Künstlerin Sabine Gertrud Cremer**



Die Künstlerin und Kunsterzieherin **Sabine Gertrud Cremer** ist im Jahr 1967 in Grevenbroich geboren.

Nach dem Abitur am Erftgymnasium Bergheim studierte sie von 1987 bis 1995 Kunstgeschichte und Archäologie an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn.

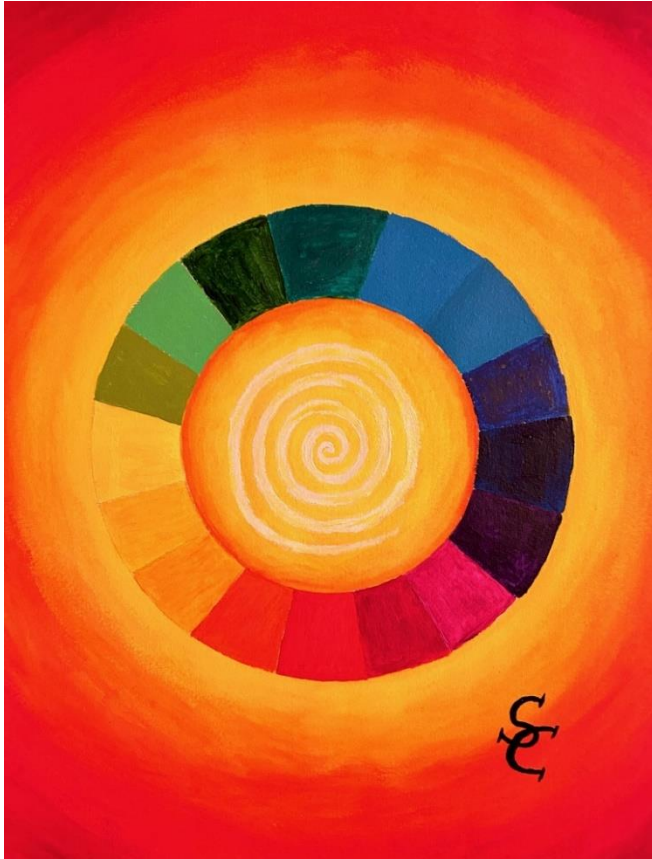
Als ersten Abschluss 1995 Magister über ein Thema aus der rheinischen Denkmalpflege (“Die Translozierung der Ramersdorfer Kapelle”).

Seit dem Tätigkeit als freiberufliche Kunsthistorikerin in den Bereichen Kunsthandel, Ausstellungsorganisation und wissenschaftlichen Veröffentlichungen.

Im Jahr 2001 Promotion über den Bonner Universitätszeichenlehrer Nicolaus Christian Hohe (1798-1868).

Von 2004 bis 2012 Tätigkeit als Kunsterzieherin in der Malschule Cremer zusammen mit dem Künstler Ernst Cremer.

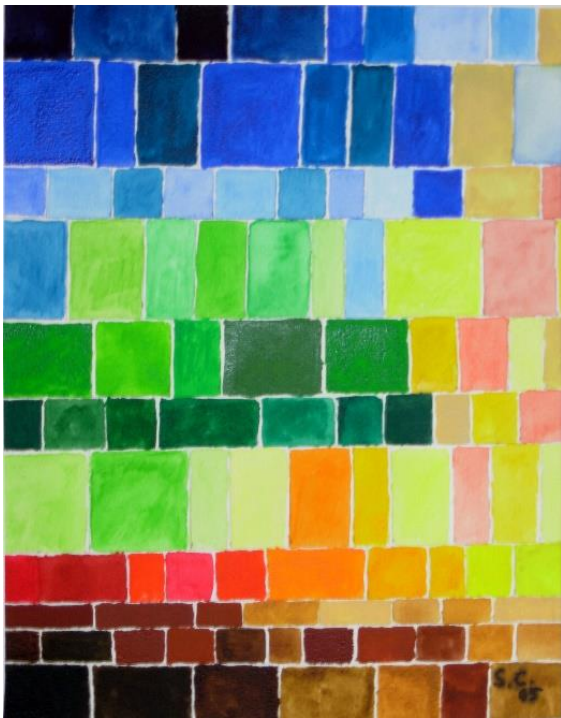
Seit 2012 Tätigkeit als freiberufliche Kunsthistorikerin und freischaffende Künstlerin.



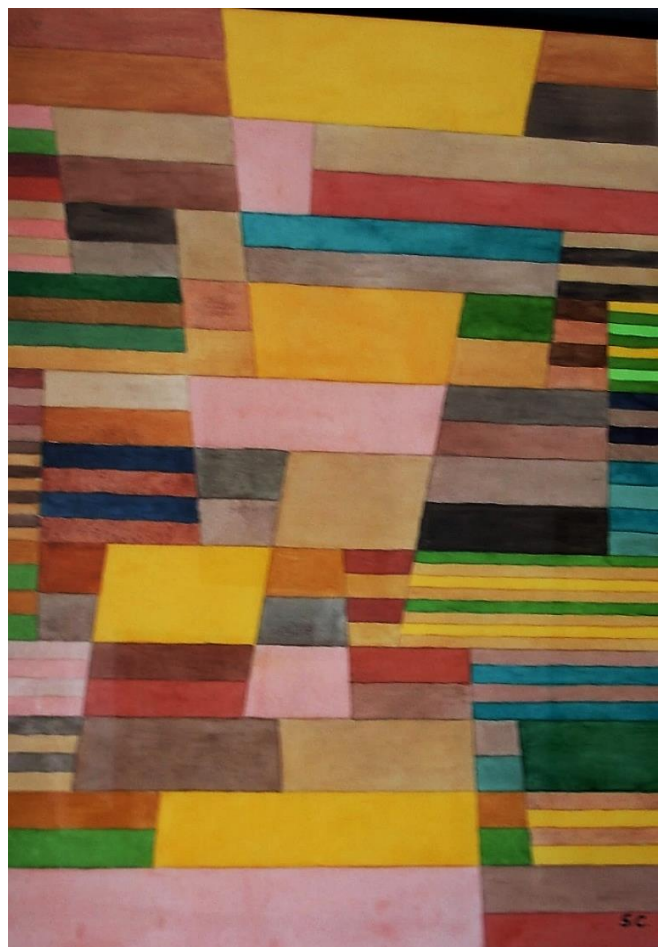
Sabine Gertrud Cremer:  
Farbkreis mit Spirale  
(Farbenlehre AMC), Acryl, 2008  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Farbharmonie III (abstraktes Pferd), Acryl, 2008  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Hommage an Paul Klee I, 40 x 30, Aquarell 2005 (©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Hommage an Paul Klee II (Farben Ägyptens), 80 x 60, Aquarell, 2005 (©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer:  
Fluss der Zeit (abstrakte  
Blumenlandschaft),  
60 x 50, Aquarell, 2005  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Farbwelten/Fantasiewelten,  
60 x 80, Mischtechnik/Acryl mit Strukturpaste, 2007  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Kreativität (Jubiläumsbild 5-Jahre AMC),  
80 x 60, Mischtechnik/Acryl mit Strukturpaste, 2009  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer:  
Stilleben mit Kirschen (nach  
Manet) II., 24 x 30, Acryl, 2006  
(©Atelier Sabine Gertrud  
Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer:  
Rote Tulpe I, 80 x 60,  
Aquarell, 2006  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Rote Mohnblüten, 50 x 70, Mischtechnik/Acryl mit Strukturpaste, 2007 (©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Mohnfeld, 50 x 70, Acryl, 2007  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Bambus III, 50 x 80, Acryl 2006  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer:  
Kirschblüte, 80 x 60,  
Mischtechnik/Acryl mit  
Strukturpaste, 2011  
(©Atelier Sabine Gertrud  
Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Sonnenuntergang an der Nordsee/  
Westerhever-Leuchtturm, 30 x 40, Acryl, 2009  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Sonnenuntergang am Bodensee (Langenargen),  
30 x 40, Acryl, 2012 (©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer:  
Fensterblick auf den Bodensee mit  
Herbstblätter, 50 x 40, Mischtechnik/ Acryl  
mit Strukturpaste, 2011  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer,  
Foto: S. G. Cremer)



Sabine Gertrud Cremer: Muscheln am Strand, 60 x 80,  
Mischtechnik/Acryl mit Strukturpaste, 2008  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)

**Titelbild:** Sabine Gertrud Cremer: Kreativität (Jubiläumsbild 5-Jahre AMC),  
80x60 cm, Mischtechnik/Acryl mit Strukturpaste, 2009,  
(©Atelier Sabine Gertrud Cremer, Foto: S. G. Cremer)

**S. 39:** **Porträtfoto Ernst Cremer während der Ausstellungseröffnung**  
am 15.07.2007 im Foyer des Kreiskrankenhauses Grevenbroich  
(©Archiv-AMC, Bergheim, Foto: S. G. Cremer)

**S. 58:** **Porträtfoto Sabine Gertrud Cremer während der Ausstellungs-  
eröffnung** am 15.07.2007 im Foyer des Kreiskrankenhauses  
Grevenbroich (©Archiv-AMC, Bergheim, Foto: E. Cremer)

**Copyright: Malerei und Zeichnungen,**

**Atelier Ernst Cremer, Bergheim**

Fotos: Sabine Gertrud Cremer, Bergheim

**Malerei und Zeichnungen,**

**Atelier Sabine Gertrud Cremer, Bergheim**

Fotos: Sabine Gertrud Cremer, Bergheim

Elisabeth Cremer, Bergheim

Ernst Cremer, Bergheim

Archiv-AMC (Atelier+Malschule Cremer), Bergheim

**Creative Commons-Lizenz:**

**Attribution Non-commercial No Derivatives (by-nc-nd)**

©Archiv-AMC (Atelier+Malschule Cremer), Bergheim